

# Curriculum Vitae

## Persönliche Daten

Prof. Dr. Jürgen Schupp

12. 1. 1956 in Griesheim geboren  
verheiratet

Vize-Direktor der forschungsbasierten Infrastruktureinrichtung Sozio- oekonomischen Panels (SOEP) im Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung (DIW Berlin) sowie seit September 2013 Univ.-Prof. (W3) für Soziologie, insb. empirische Sozialforschung an der Freien Universität Berlin in Kooperation mit dem Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung (DIW Berlin)

---

## Wissenschaftlicher Werdegang

Im März 2006 Ernennung zum Honorarprofessor für Soziologie an der Freien Universität Berlin

Wissenschaftliche Prüfungen

am 9.2.1994 Promotion Dr. rer soc., Ruhr Universität Bochum. Thema der Dissertation: *Teilzeitbeschäftigung im sozialen Wandel – Längsschnittdaten und handlungstheoretische Fundierung* (Betreuung: Prof. Gert Wagner und Prof. Rolf G. Heinze, Beurteilung: magna cum laude)

Studium

am 29.6.1983 Diplomprüfung Soziologie, Universität Frankfurt am Main (Betreuung: Prof. Dr. Manfred Küchler, Beurteilung: sehr gut)

1977-1983 Soziologie (11 Semester) an der Johann Wolfgang Goethe Universität, Frankfurt am Main

1975-1977 Volkswirtschaftslehre (4 Semester) an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Hochschulreife

Mai 1975, Georg-Büchner-Schule Darmstadt

---

## Beruflicher Werdegang

Seit Januar 2018

Vize-Direktor des SOEP sowie Bereichsleiter Wissenstransfer

Seit Mai 2012

Mitglied der Faculty der Berlin Graduate School of Social Sciences (BGSS) der Humboldt Universität zu Berlin

Februar 2011-Dezember 2017

Leiter der forschungsbasierten Infrastruktureinheit Sozio- oekonomisches Panel (SOEP) im Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung (DIW Berlin).

2006

6-monatiges Fellowship am Hanse-Wissenschaftskolleg (HWK) in Delmenhorst.

seit November 1984 -

wissenschaftlicher Mitarbeiter, (seit 1994 Post-Doc) Surveymanager und (seit 1. 4. 2004) stellvertretender Leiter der forschungsbasierten Infrastruktureinrichtung „Sozio- oekonomisches Panel“ (SOEP); seit Februar 2011 Leiter.

seit Oktober 2000

Research Fellow am Forschungsinstitut zur Zukunft der Arbeit (IZA), Bonn.

April 2003, Dezember 2008

Visiting Scholar am Survey Research Center, Institute for Social Research, University of Michigan, Ann Arbor, MI.

April - Oktober 1992

Visiting Scholar im Human Capital Department der RAND Corporation, Santa Monica, CA, U.S.A.

Juli 1983 - Oktober 1984

Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Teilprojekt B1 „Integrierte Mikrodatenfiles“ (IMDAF) des Sonderforschungsbereichs 3 „Mikroanalytische Grundlagen der Gesellschaftspolitik“ an der J.W. Goethe Universität Frankfurt/M.

## Lehre

### Durchgeführte Lehrveranstaltungen am Institut für Soziologie der Freien Universität Berlin

SS 2019	Subjektives Wohlbefinden und Dimensionen der Lebensqualität, Seminar (2 Std.)
WS 2018/19	Konzepte von Grundeinkommen – Chancen und Risiken ihrer Einführung oder ihrer Erprobung in Deutschland, Vertiefungsseminar (2 Std.)
SS 2018	Subjektives Wohlbefinden und Dimensionen der Lebensqualität, Seminar (2 Std.)
SS 2017	Lebensqualität, subj: Wohlbefinden und „Gut Leben in Deutschland“: Seminar (2 Std.)
WS 2016/17	Methodologies and Research Themes of Inequality in European Comparative Structural Analysis , Seminar (2 Std.)
WS 2015/16	Methodologies and Research Themes of European Comparative Structural Analysis , Seminar (2 Std.)
SS 2015	Determinanten subjektiven Wohlbefindens und kulturelle Prägungen, Seminar (2 Std.)
WS 2014/15	Zur Vermessung der Sozialstruktur Europas- Methodische und inhaltliche Aspekte in den Forschungsfeldern Arbeitsmarkt und Löhnen sowie Armut und Reichtum Seminar (2 Std.)
	Kolloquium für Abschlussarbeiten sowie Dissertationen, (2 Std.)
SS 2014	Kultur und subjektives Wohlbefinden , Seminar (2 Std.)
WS 2013/14	Zur Vermessung der Sozialstruktur Europas- Soziale Indikatoren der amtlichen wie wissenschaftsgetragenen Statistik , Seminar (2 Std.)
WS 2012/13	Soziale Indikatoren – Statistische Maßzahlen gesellschaftlich relevanter Sachverhalte Seminar (2 Std.)
WS 2011/12	Social Indicators – GDP and Beyond Seminar (2 Std)

### Durchgeführte Lehrveranstaltungen an der Fakultät für Kultur- und Sozialwissenschaften der Universität Luzern, Schweiz

SS 2010 Methoden der Sozialstrukturanalyse Hauptseminar (2 Std.)

### Durchgeführte Lehrveranstaltungen am Institut für Soziologie der Freien Universität Berlin

WS 2009/10 Methods of Comparative Research Vorlesung (2 Std).

WS 2008/09	Methoden vergleichender Gesellschaftsforschung	Vorlesung (2 Std.)
WS 2007/08	Methoden vergleichender Gesellschaftsforschung	Vorlesung (2 Std.)
WS 2006/07	Methoden vergleichender Gesellschaftsforschung	Vorlesung (2 Std.)
SS 2006	Sekundäranalyse in der quantitativen Sozial- sowie vergleichenden Gesellschaftsforschung	Seminar (2 Std.)
SS 2005	Lebenslauf und Sozialstruktur II	Projektseminar (3 Std.) Abt. II zusammen mit Harald Künemund
WS 2004/2005	Lebenslauf und Sozialstruktur I	Projektseminar (3 Std.) Abt. II zusammen mit Harald Künemund
SS 2003	Lebenslauf und Sozialstruktur II	Projektseminar (4 Std.) Abt. II zusammen mit Harald Künemund
WS 2002/03	Lebenslauf und Sozialstruktur I	Projektseminar (2 Std.) Abt. II zusammen mit Harald Künemund
SS 1999 + WS 1999/2000	Lebenslauf und empirische Sozialforschung	Projektseminar (3 Std.) Abt. II - zusammen mit Marc Szydlik
WS 1998/99	Längsschnitorientierte Erhebungsmethoden mit Schwerpunkt Paneldesigns	Seminar (2 Std.) - Abt. I
SS 1998	Sozialer Wandel in Ost- und Westdeutschland. Empirische Analysen mit Paneldaten	Seminar (2 Std.) - Abt. II zusammen mit Marc Szydlik
SS 1997	Erhebungsmethodische Artefakte in der quantitativen empirischen Sozialforschung	Seminar (2 Std.) - Abt. I
WS 1996/97	Längsschnitorientierte Erhebungsmethoden, insb. Paneldesigns	Seminar (2 Std.) - Abt. I
SS 1996	Methodische Probleme bei der empirischen Analyse von Arbeitszeit	Seminar (2 Std.) - Abt. I
WS 1995/96	Längsschnitorientierte Erhebungsmethoden mit Schwerpunkt Paneldesigns	Seminar (2 Std.) - Abt. I
SS 1995	Methodische und praktische Probleme der Sekundäranalyse von Survey-Daten	Seminar (2 Std.) - Abt. I
WS 1994/95	Längsschnitorientierte Erhebungsmethoden, insb. Paneldesigns	Seminar (2 Std.) - Abt. I

## Mitgliedschaften und Beiratstätigkeiten

---

Seit 2018	Mitglied im wissenschaftlichen Projektbeirat für den Bundesbericht Wissenschaftlicher Nachwuchs (BuWiN) 2021
Seit 2017	Mitglied in der Akademie für Soziologie
seit Dezember 2017	Mitglied im Beirat für den „Freiwilligensurvey 2018“ des BMFSFJ
seit November 2017	Mitglied des wissenschaftlichen Beirats für den Umweltbewusstseinsurvey 2019
seit Juli 2017	Mitglied im Rat für Sozial- und Wirtschaftsdaten (RatSWD)
seit Dezember 2015	Mitglied des Rats für kulturelle Bildung.
seit September 2015	Mitglied des Beirats der Geschäftsstelle „Zivilgesellschaft in Zahlen“ beim Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft.
seit Januar 2015	Mitglied des Beirats der Deutschen Zentralbibliothek für Wirtschaftswissenschaften (ZBW)
seit Mai 2014	Senior Research Associate, DIW Econ, Berlin.
seit November 2013	Mitglied im International Advisory Board der DFG-geförderten Längsschnittstudie Twinlife.
seit Mai 2012	Mitglied der Faculty der Berlin Graduate School of Social Sciences (BGSS) der Humboldt Universität zu Berlin
seit 1988	Mitglied der Sektion Sozialindikatoren der Deutschen Gesellschaft für Soziologie (1998-2007 zweiter stellvertretender Sprecher, 2007-2012 Sprecher der Sektion)
seit 2011	Mitglied in American Association of Sociology (ASA), Mitglied der Methodology Section; (2012-2013 member of the Nominations Committee)
seit März 2009	Mitglied im Advisory Board der DFG-geförderten Längsschnittstudie „Panel Analysis of Intimate Relationships and Family Dynamics“ (pairfam)
seit September 2008	Mitglied im Vorstand der Arbeitsgemeinschaft Sozialwissenschaftlicher Institute (ASI) e.V.
seit Juni 2002	Mitglied der Deutschen Statistischen Gesellschaft (DStatG)
seit Mai 2000	Mitglied in der Gesellschaft für Programmforschung (GfP)
seit 1995	Mitglied in der Deutschen Gesellschaft für Soziologie

## Ehemalige Mitgliedschaften und Beiratstätigkeiten

---

2012-2018	Mitglied im Board of Overseers der Panel Study of Income Dynamics (PSID), Ann Arbor, USA
2002-2012	Mitglied im wissenschaftlichen Gutachtergremium für den (2., 3. und für den 4.) Armuts- und Reichtumsbericht der Bundesregierung beim Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS)
2009 - 2015	Mitglied des Beschwerderates des Rats der Deutschen Markt- und Sozialforschung e.V.
2008-2014	Member of the international (and since December 2008 national) OECD-Expert Group for PIAAC Background Questionnaire (BQ)
2011 - 2014	Mitglied im Projektbeirat " Bonuszahlungen, Lohnzuwächse und Gerechtigkeit: Akzeptanz und innerbetriebliche Folgewirkungen exklusiver Lohnzuwächse in Deutschland" der Hans Böckler Stiftung
2013 - 2014	Sprecher des Interdisziplinären Verbundes Infrastruktureinrichtungen (IVI) sowie Mitglied des Präsidiums in der Leibniz-Gemeinschaft (WGL) (2008-2012 stellvertretender Sprecher)
2009-2014-	Mitglied im Expert Team des Norface Research Programm on Migration
2009-2013	Vice-Dean of Graduate Studies, DIW Graduate Center of Economic and Social Research
2007-2008	Mitglied der Task Force „Integrierte DJI-Surveyforschung“
2006-2008	Mitglied im Projektbeirat "Haushaltsdienstleistungen: der potentielle Bedarf. Inanspruchnahme bezahlter Dienstleistungen im privaten Haushalt“ der Hans Böckler Stiftung
2003 - 2005	Mitglied im Projektbeirat „Neue Qualität der Arbeit – Anforderungen aus der Sicht der Beschäftigten“ der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin
2002 - 2005	Mitglied im Projektbeirat "Ausstiege aus dem unteren Einkommensbereich“ s o w i e im Projektbeirat "Beschäftigungspotentiale im Dienstleistungssektor" der Hans Böckler Stiftung
2000 - 2004	Mitglied des Projektbeirates „Menschen in extremer Armut“ des Bundesministeriums für Gesundheit und soziale Sicherung.

## Veröffentlichungen

---

### Referierte Zeitschriften

2019

The Individual in Context(s): Research Potentials of the Socio-Economic Panel Study (SOEP) in Sociology. *European Sociological Review*(forthcoming), (zus. mit Marco Giesselmann, Stefan Liebig, Martin Kroh, David Richter, Carsten Schröder).

Worries Across Time and Age in the German Socio-Economic Panel Study, *Journal of Economic Behavior & Organization* (forthcoming) (zus. mit Rohrer, Julia M., Martin Bruemmer, Jürgen Schupp & Gert G. Wagner)

Predictors of Refugee Adjustment: The Importance of Cognitive Skills and Personality. *Collabra Psychology* (forthcoming) (zus. mit Elisabeth Hahn, David Richter und Mitja Back).

The German Socio-Economic Panel Study (SOEP). *Jahrbücher für Nationalökonomie und Statistik*, 239(2), 345-360 (zus. mit Göbel, Jan, Markus Grabka, Stefan Liebig, Martin Kroh, David Richter, Carsten Schröder).

2018

Are political representatives more risk-loving than the electorate? Evidence from German Federal and State Parliament, *Palgrave Communication*, Article No. 60(2018), (zus. mit Hess, Moritz, Christian Scheve, Aiko Wagner & Gert G. Wagner).

Das Sozio-Oekonomische Panel als Datenbasis für die Arbeits- und Organisationspsychologie: Potentiale, Limitationen und Analysemethoden längsschnittlicher Surveydaten. *Zeitschrift für Arbeits- und Organisationspsychologie*, 62(3), 111-12 (zus. mit Giesselmann, Marco, Mila Staneva, & David Richter)

Risk Preference: A View from Psychology. *Journal of Economic Perspectives* 32(2), 155-172 (zus. mit Mata, Rui, Renato Frey, David Richter & Hertwig, Ralph).

Long working hours and depressive symptoms: systematic review and meta-analysis of published studies and unpublished individual participant data. *Scandinavian Journal of Work, Environment & Health* 44(3): 239-250 (zus. mit Virtanen, Marianna, M. Jokela, ... , Jürgen Schupp, ... Hugo Westerlund & Mika Kivimäki)

2017

Getting Together: Social Contact Frequency across the Life Span. *Developmental Psychology*, 53(8), 1571-1588. (zus. mit Sander, Julia & David Richter)

The Emotional Timeline of Unemployment: Anticipation, Reaction, and Adaptation. *Journal of Happiness Studies*, 18(4), 1231-1254. (zus. mit Scheve, Christian von & Frederike Esche).

Changes in Life Satisfaction When Losing One's Spouse: Individual Differences in Anticipation, Reaction, Adaptation, and Longevity in the German Socio-Economic Panel Study (SOEP). *Aging and Society*, 37(5), 899-934. (zus. mit Infurna, Frank J., Maja Wiest, Denis Gerstorf, Nilam Ram, Gert G. Wagner & Jutta Heckhausen).

Effort-reward imbalance at work and incident coronary heart disease: a multi-cohort study of 90,164 individuals. *Epidemiology* (zus. mit Dragano, Nico; Siegrist, Johannes; ... Schupp, Jürgen; ... Batty, G. David; Kivimäki, Mika for the IPD-Work consortium, *Epidemiology*, 28(4), 619-626.

The Linked Employer–Employee Study of the Socio-Economic Panel (SOEP-LEE): Content, Design and Research Potential. *Journal of Economics and Statistics*, 237(5), 357-467 (zus. mit Weinhardt, Michael, Alexia Meyermann & Stefan Liebig).

The PIAAC longitudinal study in Germany – conceptual and methodological framework. *Large-scale Assessments in Education*, 5, 4 (zus. mit Rammstedt, Beatrice, Silke Martin, Anouk Zabal, Claus Carstensen).

2016

Kant, das geltende Recht und die Einstellungen der Bürger zu Flüchtlingen und anderen Migranten. *Leviathan*, 44(4), 604-620 (zus. mit Gerhards, Jürgen & Silke Hans),

Maintaining perceived control with unemployment facilitates future adjustment. *Journal of Vocational Behavior*, 93, 101-119 (zus. mit Infurna, Frank J., Denis Gerstorf, Nilam Ram, Gert G. Wagner & Jutta Heckhausen)

Panel conditioning reconsidered: survey experience and person reliability. *Public Opinion Quarterly*, 80(4), 914-942 (zus. mit Martin Kroh und Florin Winter).

Terminal Decline in Well-Being: The Role of Social Orientation. *Psychology & Aging*, 31(2), 149-165. (zus. mit Gerstorf, Denis, Christiane A. Hoppmann, Corinna E. Löckenhoff, Frank J. Infurna, Gert G. Wagner, & Nilam Ram).

2015

How Learning a Musical Instrument Affects the Development of Skills. *Economics of Education Review*, 44, 56-82 (zus. mit Adrian Hille).

The SOEP Innovation Sample (SOEP-IS). *Schmollers Jahrbuch*, 135(3), 389-399 (zus. mit David Richter)

Long working hours and alcohol use: systematic review and meta-analysis of published studies and unpublished individual participant data. *British Medical Journal* (BMJ) 350:g7772 (zus. mit Virtanen, Marianna, Markus Jokela, Solja T. Nyberg, Ida EH Madsen, Tea Lallukka, Kirsi Ahola, Lars Alfredsson, G. David Batty, Jakob B. Bjorner, Marianne Borritz, Hermann Burr, Annalisa Casini, Els Clays, Dirk DeBacquer, Nico Dragano, Raimund Erbel, Jane E. Ferrie, Eleonr I. Fransson, Mark Hamer, Katriina Heikkilä, Karl-Heinz Jöckel, France Kitel, Anders Knutsson, Markku Koskenvuo, Karl-

- Heinz Ladwig, Martin L. Nielsen, Maria Nordin, Tuula Oksanen, Jan H. Pejtersen, Jaana Pentti, Reiner Rugulies, Paula Salo, Jürgen Schupp, Johannes Siegrist, Archana Singh-Manoux, Andrew Steptoe, Sakari B. Suominen, Töres Theorell, Jussi Vahtera, Gert G. Wagner, Peter JM Westerholm, Hugo Westerlund, and Mika Kivimäki)
- 2014
- Perceived Personal Control Buffers Terminal Decline in Well-Being. *Psychology and Aging*, 29(3):612-625 (zus. mit Denis Gerstorf, Jutta Heckhausen, Nilam Ram, Frank J. Infurna & Gert G. Wagner).
- Self- and Proxy-Reports about Late-Life-Satisfaction. *Journal of Gerontology: Psychological Sciences*, 69(5), 695-709 (zus. mit Infurna, Frank J., Denis Gerstorf, Nilam Ram, Mirjam A. Sprangers, & Gert G. Wagner).
- Validating abbreviated measures of effort-reward imbalance at work in Europe cohort studies: the IPD-Work consortium. *International Archives Occupational Environmental Health*, 87(3):249-256 (zus mit Siegrist, Johannes, Nico Dragano, Solja T. Nyberg, et al.).
- Individual Differences in Social Comparison and its Consequences for Life Satisfaction – Introducing a Short Scale of the Iowa-Netherlands Comparison Orientation Measure. *Social Indicators Research*, 115(2), 767-789 (zus. mit Simone Schneider).
- 2013
- Validating an Ultra-Short Survey Measure of Patience. *Economic Letters*, 120(2), 142-145 (zus. mit Thomas Vischer, Dohmen, Thomas, Falk, Armin, Huffman, David, Sunde, Uwe & Gert G. Wagner)
- Personality Changes in Couples. Partnership Longevity and Personality Congruence in Couples. *Personality and Individual Differences*, 54(7), 832-835 (zus. mit Beatrice Rammstedt; Frank M. Spinath & David Richter).
- 2012
- Angst und Ärger: Zur Relevanz emotionaler Dimensionen sozialer Ungleichheit. *Zeitschrift für Soziologie* 41(5): 392-409 (zus. mit Katja Rackow, Christian von Scheve).
- Das Sozio-oekonomische Panel (SOEP). *Bundesgesundheitsblatt*, Jg. 55, Heft 6/7, 767-774.
- The Justice of Earnings in Dual-Earner Households. Research. *Social Stratification and Mobility*, 10(2), 219-232 (zus. mit Liebig, Stefan & Carsten Sauer).
- The Complexity of Personality: Advantages of a Genetically Sensitive Multi-Group Design. *Behavior Genetics*, 42(2), 221-233 (zus. mit Elisabeth Hahn, Frank M. Spinath, Thomas Siedler, Gert G. Wagner, & Christian Kandler).
- 2011
- Antecedents and Outcomes of Perceived Control. *Psychology and Aging*, Vol. 26(3), 559-575 (zus. mit Infurna, Frank J., Denis Gerstorf, Nilam Ram, and Gert G. Wagner).
- Individual Risk Attitudes: New Evidence from a Large, Representative Experimentally-Validated Survey. *Journal of the European Economic Association*, Vol. 9(3) 522-550 (zus. mit Thomas Dohmen; Armin Falk; David Huffman; Uwe Sunde & Gert G. Wagner).
- Short Assessment of the Big Five: Robust Across Survey Methods Except Telephone Interviewing. *Behavior Research Methods*, Vol. 43(2), 548-567 (zus. mit Lang, Frieder R., John, Dennis, Lüdtke, Oliver & Wagner, Gert).
- Die wahrgenommene Gerechtigkeit des eigenen Erwerbseinkommens: Geschlechtstypische Muster und die Bedeutung des Haushaltskontextes. *Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie*, Jg. 63(1), 33-59. (zus. mit Stefan Liebig und Carsten Sauer).
- 2010
- Collecting Genetic Samples in Population Wide (Panel) Surveys: Feasibility, Nonresponse and Selectivity. *Survey Research Methods* 4(2), 121-126 (zus. mit Matthias Schonlau, Martin Reuter, Christian Montag, Bernd Weber, Thomas Dohmen, Nico A. Siegel, Uwe Sunde, Gert G. Wagner, and Armin Falk).
- Where people live and die makes a difference: Individual and geographic disparities in well-being progression at the end of life. *Psychology and Aging*, 25(3), 661-676 (zus. mit Gerstorf, Denis, Nilam Ram, Jan Goebel, Ulman Lindenberger, and Gert G. Wagner).
- Determinanten kindlicher Geduld - Ergebnisse einer Experimentalstudie im Haushaltskontext. *Schmollers Jahrbuch, Journal of Applied Social Studies*, Vol. 130(3), 297-323 (zus. mit Bartling, Björn, Ernst Fehr, Barbara Fischer, Fabian Koose, Michel Maréchal, Friedhelm Pfeiffer, Daniel Schunk, C. Katharina Spieß & Gert G. Wagner).
- Aspekte sozialer Ungleichheit in Deutschland. *Zeitschrift für Wirtschaftspolitik* 59(1):6-22.
- Late-Life Decline in Well-Being Across Adulthood in Germany, the UK and the US: Something is Seriously Wrong at the End of Life. *Psychology and Aging*, 25(2), 477-485 (zus. mit Gerstorf, Denis, Nilam Ram, Guy Mayraz, Mira Hidajat, Ulman Lindenberger, Gert G. Wagner).
- Changing from PAPI to CAPI: Introducing CAPI in a Longitudinal Study. *Journal of Official Statistics*, Vol.26(2), 233-26 (zus. mit Jörg-Peter Schräpler & Gert G. Wagner).
- Authentic Happiness Theory Supported by Impact of Religion on Life Satisfaction: A Longitudinal Analysis with Data for Germany. *The Journal of Positive Psychology*, 5(1), 73-82 (together with Bruce Headey, Ingrid Tucci & Gert G. Wagner).
- Stability and Change of Well Being: An Experimentally Enhanced Latent State-Trait-Error Analysis. *Social Indicators Research*, 95(1), 19-31. (zus. mit Ulrich Schimmack, Peter Krause & Gert G. Wagner).
- 2009
- Bildungsungleichheiten und blockierte Lernpotenziale: Welche Bedeutung hat die Persönlich-

- keitsstruktur für diesen Zusammenhang? *Zeitschrift für Soziologie* 38(5): 418-440 (zus. mit Johannes Uhlig, Heike Solga).
- 25 Jahre Sozio-oekonomisches Panel - Ein Infra- strukturprojekt der empirischen Sozial- und Wirtschaftsforschung in Deutschland. *Zeitschrift für Soziologie* 38(5): 350-357.
- Analysepotentiale des Sozio-oekonomischen Panels (SOEP) für die empirische Bildungsforschung. *Zeitschrift für Erziehungswissenschaften*, 12(2), 252-280. (zus. mit Henning Lohmann, C. Katharina Spieß, Olaf Groh-Samberg).
- Isometrische Greifkraft und sozialgerontologische Forschung: Ergebnisse und Analysepotentiale des SHARE (2004) und SOEP (2006). *Zeitschrift für Gerontologie und Geriatrie*, Vol. 42(2), 117-126 (zus. mit Karten Hank, Hendrik Jürges und Gert G. Wagner).
- The German Socio-Economic Panel (SOEP) as Reference Data Set. *Schmollers Jahrbuch, Journal of Applied Social Studies*, 129(2): 367-374 (zus. mit Siedler, Thomas, C. Katharina Spieß & Gert G. Wagner).
- 2008
- Personality Similarities in Couples - Only the congruent survive - personality similarities in couples. *Personality and Individual Differences*, 45(6), 533-535. (zus. mit Beatrice Rammstedt).
- Terminal Decline in Life Satisfaction in Old Age - Longitudinal Evidence from the German Socio-economic Panel Study. *Developmental Psychology*, 44(4) 1148-1159 (zus.mit Denis Gerstorff; Lilam Ram, Ryne Estabrook, Gert G. Wagner und Ulman Lindenberger).
- The Influence of Environment and Personality on the Affective and Cognitive Component of Subjective Well-being. *Social Indicators Research*, 89(1) 41-60 (zus. mit Ulrich Schimmack und Gert G. Wagner).
- Leistungs - oder Bedarfsgerechtigkeit? Über einen normativen Zielkonflikt des Wohlfahrtsstaats und seiner Bedeutung für die Bewertung des eigenen Erwerbseinkommen. *Soziale Welt*, Jg. 59, Heft 1, S. 5-28. (zus. mit Stefan Liebig).
- 2007
- Gerechtigkeitsprobleme im Wohlfahrtsstaat: Besteuerung, wohlfahrtsstaatliche Transfers und die Gerechtigkeit des eigenen Erwerbseinkommens. *Wirtschaftspsychologie*, Jg. 9(4), 83-98. (zus. mit Stefan Liebig).
- Erbschaftssteuerreform: Gleichmäßige Vermögenserfassung und niedrigere Steuersätze statt selektiver Besteuerung. *Zeitschrift für Wirtschaftspolitik*. Jg. 56, Heft 3, S. 301-312. (zus. mit Stefan Bach, Henriette Houben und Ralf Maiterth).
- The German Socio-Economic Panel Study (SOEP) - Scope, Evolution and Enhancement. *Schmollers Jahrbuch, Journal of Applied Social Studies*, Vol. 127(1), 139-169. (zus. mit Gert G. Wagner und Joachim R. Frick).
- Computation of Standard Values for Physical and Mental Health Scale Scores Using the SOEP Version of SF-12v2. *Schmollers Jahrbuch, Journal of Applied Social Studies*, Vol. 127(1), 171-182 (zus. mit Hanfried H. Andersen; Axel Mühlbacher; Matthias Nübling und Gert G. Wagner).
- 2005
- Internationale Mobilität von deutschen Staatsbürgern. Chance für Arbeitslose oder Abwanderung der Leistungsträger? *Zeitschrift für Bevölkerungswissenschaft*, Jg. 30, 2-3/2005, S. 279-292 (zus. mit Janina Söhn und Nicole Schmiade).
- 2004
- Wer erbt mehr? Erbschaften, Sozialstruktur und Alterssicherung. *Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie*, Jg. 56, Heft 4, S. 609-629. (zus. mit Marc Szydlik).
- 2002
- A Nation-Wide Laboratory: Examining trust and trust-worthiness by integrating behavioral experiments into representative surveys. *Schmollers Jahrbuch, Journal of Applied Social Studies*, Vol. 122(4), 519 -542. (zus. Mit Ernst Fehr, Urs Fischbacher, Bernhard von Rosenblatt und Gert G. Wagner).
- Maintenance of and Innovation in Long-term Panel Studies: The Case of the German Socio-Economic Panel (GSOEP). *Allgemeines Statistisches Archiv*, Vol. 86(2), 163-175 (zus. mit Gert G. Wagner).
- 2001
- Messung von Dienstleistungen mit Hilfe von Haushaltsbefragungen. *Allgemeines Statistisches Archiv*, Jg. 85, Heft 1, S. 79-86. (zus. mit Gert G. Wagner).
- 2000
- Education, Employment, and Gender Inequality in the Family: A comparative analysis of British and German household panel-data. *European Sociological Review*, Vol. 16(4), S. 349-365 (zus. mit Malcolm Brynin).
- 1998
- Stabilität und Wandel von Generationenbeziehungen. *Zeitschrift für Soziologie*, Jg. 27, Heft 4, S. 297-315 (zus. mit Marc Szydlik).
- 1995
- The German Socio-Economic Panel: a Database for Longitudinal International Comparison. *Innovation - The European Journal of Social Sciences*, Vol. 8(1), S. 95-108 (zus. mit Gert G. Wagner).
- 1993
- Übergänge von der Schule in den Beruf - Deutschland und USA im Vergleich. *Mitteilungen aus der Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (MittAB)*, Jg. 26, Heft 4, S. 507-520 (zus. mit Christoph F. Büchtemann und Dana Soloff).
- Roads to work: school -to-work transition patterns in Germany and the United States. *Industrial Rela-*



- tions Journal Vol. 24(2), S. 97-111. (zus. mit Christoph F. Büchtemann and Dana Soloff).
- 1992
- Repercussions of reunification: patterns and trends in the socio-economic transformation of East Germany. *Industrial Relations Journal*, Vol. 23(2), S. 90-106 (zus. mit Christoph F. Büchtemann).
- 1991
- Basisdaten für die Beschreibung und Analyse des sozio-oekonomischen Wandels der DDR. *Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie*, Jg. 43, Heft 2, S. 322-333 (zus. mit Gert Wagner).
- Bücher und Herausgeberschaften
- IAB-BAMF-SOEP-Befragung von Geflüchteten 2016: Studiendesign, Feldergebnisse sowie Analysen zu schulischer wie beruflicher Qualifikation, Sprachkenntnisse sowie kognitiven Potenzialen. DIW Berlin – Politikberatung kompakt 123. Berlin: DIW Berlin. [zugleich als IAB-Forschungsbericht Nr. 13 sowie als BAMF Forschungsbericht 30], (Herbert Brückner, Nina Rother, Jürgen Schupp (Hrsg.) (2017).
- Nonresponse Bias. Qualitätssicherung sozialwissenschaftlicher Umfragen. Wiesbaden: Springer VS (Schupp, Jürgen & Christof Wolf (Hrsg.) (2015)
- SOEP Wave Report 2014. Berlin: DIW Berlin (Jürgen Schupp und Sandra Gerstorf (Hrsg.): (2015).
- SOEP Wave Report 2013. Berlin: DIW Berlin (Jürgen Schupp und Sandra Gerstorf (Hrsg.): (2014).
- 30 Jahre SOEP: Eine Chronik des Sozio-oekonomischen Panels (89 Seiten) Berlin: DIW Berlin (Schupp, Jürgen (Hrsg.): (2013):
- SOEP Wave Report 2012. Berlin: DIW Berlin (Jürgen Schupp und Uta Rahmann (Hrsg.): (2013).
- SOEP Wave Report 2011. Berlin: DIW Berlin (Jürgen Schupp und Sandra Gerstorf (Hrsg.): (2012).
- Der Sozialstaat im 21. Jahrhundert. Ökonomische Anforderungen, europäische Perspektiven, nationaler Entscheidungsbedarf. Münster: Waxmann (zus. Hg. mit Gisela Färber) (2005).
- Repräsentative Analyse der Lebenslage einkommensstarker Haushalte – Erbschaft, soziale Herkunft und spezielle Lebenslagenindikatoren. Berlin: Bundesministeriums für Gesundheit und Soziale Sicherung (zus. mit Tobias Gramlich, Rainer Pischner, Gert G. Wagner und Bernhard v. Rosenblatt) (2005):
- Zur Dienstleistungslücke – Dienstleistungsmuster im internationalen Vergleich. Berlin: Duncker & Humblot (zus. mit Frank Stille und Brigitte Preissl) (2003).
- Repräsentative Analyse der Lebenslage einkommensstarker Haushalte. Berlin: Bundesministeriums für Gesundheit und Soziale Sicherung (zus. mit Tobias Gramlich, Bettina Isengard, Rainer Pischner, Gert G. Wagner und Bernhard v. Rosenblatt) (2003):
- Abschätzung der Brutto-Einnahmeeffekte öffentlicher Haushalte und der Sozialversicherungsträger bei einem Ausbau von Kindertageseinrichtungen. Schriftenreihe des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Familie und Jugend, Band 233, Baden-Baden: Nomos Verlag (zusammen mit Spiess, C. Katharina, Markus Grabka, John P. Haisken DeNew, Heike Jakobkeit, Gert G. Wagner) (2003).
- GSOEP 2002 – Proceedings of the Fifth International Conference of German Socio-Economic Panel Users: Schmollers Jahrbuch 123(1), (zus. Hg. mit Elke Holst und Jennifer Hunt) (2003).
- Umwelt und empirische Sozial- und Wirtschaftsforschung. DIW-Sonderheft 165, Berlin: Duncker & Humblot (zus. Hg. mit Gert Wagner) (1999).
- Arbeitsmarktstatistik zwischen Realität und Fiktion. Berlin: Edition Sigma (zus. Hg. Mit Felix Büchel; Martin Diewald und Roland Habich)(1998).
- Lebenslagen im Wandel: Sozialberichterstattung im Längsschnitt. Sozio-ökonomische Daten und Analysen für die Bundesrepublik Deutschland, Band 7, Frankfurt/M. - New York: Campus (zus. Hg. mit Wolfgang Zapf und Roland Habich) (1996).
- Erwartungen an die Zukunft. Sozio-ökonomische Daten und Analysen für die Bundesrepublik Deutschland, Band 6, Frankfurt/M. - New York: Campus (zus. Hg. mit Elke und Jürgen P. Rinderspacher) (1994).
- Lebenslagen im Wandel: Daten 1987. Sozio-ökonomische Daten und Analysen für die Bundesrepublik Deutschland, Band 3, Frankfurt - New York: Campus (zus. Hg. mit Hans -Jürgen Krupp) (1988).
- Nicht referierte Zeitschriften und Beiträge in Sammelbänden**
- Paneldaten für die Sozialforschung. In: Nina Baur & Jörg Blasius (Hrsg.), *Handbuch Methoden der empirischen Sozialforschung*, 2. aktualisierte und erweiterte Auflage. Wiesbaden: Springer VS,, Wiesbaden: Springer VS, 1265-1280 (2019).
- Die Haushaltspanelstudie Sozio-oekonomisches Panel (SOEP) und ihre Potenziale für Sekundäranalysen. In: Begemann, Maik-Carsten & Klaus Birkelbach, Klaus (Hrsg.): *Forschungsdaten für die Kinder- und Jugendhilfe – Datenquellen für Sekundäranalysen und beispielhafte Untersuchungen*. Wiesbaden: Springer VS (forthcoming) (zus. mit Pagel, Lisa) (2018).
- 45 Jahre Sozialberichterstattung und Lebensqualitätsforschung in Deutschland – ein Blick in die Vergangenheit und Perspektiven für die Zukunft. In: Karl Ulrich Mayer (Hrsg.), *Gutes Leben oder gute Gesellschaft? Nova Acta Leopoldina 417, Halle (Saale): Deutsche Akademie der Naturforscher Leopoldina e.V., S. 21-41 ((2018).*
- Längsschnittliche Datenstrukturen als Evaluationsinstrument der Validität retrospektiver Angaben. In: Marco Gießelmann, Katrin Golsch, Henning Lohmann und Alexander Schmidt-Catran (Hrsg): *Lebensbedingungen in Deutschland in der Längsschnittperspektive*. Wiesbaden: Sprin-

- ger VS, S. 333-352 (zus. mit Frederike Esche) (2018)
- Wechsel von persönlichen Interviews zu webbasierten Interviews in einem laufenden Haushaltspanel. Befunde vom SOEP. In: Eifler, Stefanie & Frank Faulbaum (Hg.), *Methodische Probleme von Mixed-Mode-Ansätzen in der Umfrageforschung*. Wiesbaden: Springer VS, 141-160 (zus. mit Lüdtkke, Denise).
- Lebenszufriedenheit in Ostdeutschland im Vergleich zu Westdeutschland. ifo-Schnelldienst, 68(22), 8-13 (zus. mit Priem, Maximilian & Gert G. Wagner (2015).
- Die Nutzung des Kulturangebots in Deutschland - unter besonderer Berücksichtigung von Berlin. In: Jörg Rössel und Jochen Roose (Hrsg.), *Empirische Kulturosoziologie - Festschrift für Jürgen Gerhards zum 60. Geburtstag*. Wiesbaden: Springer, 103-128 (2015).
- Forty Years of Social Reporting and Quality of Life Reserach in Germany. A Look Back and Prospects for the Future. In: Trommsdorff, Gisela und Wolfgang R. Assmann (Hrsg.), *Forschung fördern. Am Beispiel von Lebensqualität im Kulturkontext*. Konstanz und München: UVK, 107-126 (2015).
- Längsschnittuntersuchung. In: Günter Endrueit, Gisela Trommsdorff & Nicole Burzan (Hrsg.), *Wörterbuch der Soziologie*. Konstanz und München: UVK/Lucius, S. 265-266 (zus. mit Heiner Meulemann) (2014).
- Indikatoren, soziale. In: Günter Endrueit, Gisela Trommsdorff & Nicole Burzan (Hrsg.), *Wörterbuch der Soziologie*. Konstanz und München: UVK/Lucius, S. 177-179 (zus. mit Wolfgang Glatzer) (2014).
- Standardisierte Kurzskalen zur Erfassung psychologischer Merkmale in Umfragen. *Methoden - Daten - Analysen* 7(2):145-152 (zus. mit Beatrice Rammstedt & Christoph J. Kemper) (2013).
- Innovative Methods within in the Context of Archival Data: Examples from Household Panel Surveys. In: Kali H. Trzesniewski, M. Brent Donnellan and Richard E. Lucas (Eds.), *Secondary Data Analysis. An Introduction to Psychologists*. Washington, DC: American Psychological Association, pp. 103-118. (zus. mit Thomas Siedler and Gert G. Wagner) (2011).
- Interdisciplinary Longitudinal Surveys. In: German Data Forum (RatSWD) (Eds.), *Building on Progress. Expanding the Research Infrastructure for the Social, Economic, and Behavioral Sciences*, Vol. 1. Opladen & Farmington Hills: Budrich UniPress Ltd., 303-324. (zus. mit Joachim R. Frick) (2010).
- Zur Empirie des Spendens In: Adloff, Frank; Eckhard Priller und Ruppert Graf Strachwitz (Hg.), *Pro- soziales Verhalten - Spenden in interdisziplinärer Perspektive*. Stuttgart: Lucius & Lucius, S. 41-63. (zus. mit Eckard Priller) (2010).
- Between-Person Disparities in the Progression of Late -Life Well -Being. In: Toni C. Antonucci, James S. Jackson & Harvey Sterns (Eds.), *Annual review of Gerontology and Geriatrics* (Vol. 29) *Health Inequalities: Life course perspectives on late life outcomes*. New York, NY: Springer, pp. 205 -232 (zus. mit Denis Gerstorff, Nilam Ram, Elizabeth Fauth & Gert G. Wagner) (2009).
- Ein Vierteljahrhundert Sozio-oekonomisches Panel (SOEP): Die Bedeutung der Verhaltenswissenschaften für eine sozial- und wirtschaftswissenschaftliche Längsschnittstudie. In: Bruno Mayer & Hans -Joachim Kornadt (Hg.); *Soziokulturelle und interdisziplinäre Perspektiven der Psychologie*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften, S. 239-272. (zus. mit Gert G. Wagner) (2010).
- Is There a Growing Risk of Old-Age Poverty in East Germany -Comment. *Applied Economics Quarterly*, 60 (Supplement): 51-54 (2009)
- Zur verbesserten Erfassung von Haushaltsnettoeinkommen und Vermögen in Haushaltssurveys. In: Thomas Druyen, Wolfgang Lauterbach & Matthias Grundmann (Hg.); *Reichtum und Vermögen - Zur gesellschaftlichen Bedeutung der Reichtums - und Vermögensforschung*. Wiesbaden: VS- Verlag für Sozialwissenschaften, S. 85-96 (zus. mit Joachim R. Frick, Jan Goebel, Markus M. Hg.), *Fortschritt der informationellen Infrastruktur Grabka, Olaf Grohsamberg & Gert G. Wagner* (2009):
- Über Survey-Fragen hinaus: Isometrische Greifkraftmessung in SHARE und SOEP. In: Axel Börsch- Supan, et al. (Hg.); *50plus in Deutschland und Europa*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften, S. 175-192 (zus. mit Karsten Hank, Hendrik Jürges, & Gert G. Wagner) (2009).
- Die verhaltenswissenschaftliche Weiterentwicklung des Erhebungsprogramms des SOEP. In: *Vierteljahrshefte zur Wirtschaftsforschung*, Jg. 77, Heft 3, S. 63-76 (zus. mit C. Katharina Spieß und Gert G. Wagner) (2008).
- Die ersten sechs Wellen des SOEP - Das Panelprojekt in den Jahren 1983 bis 1989. In: *Vierteljahrshefte zur Wirtschaftsforschung*, Jg.77, Heft 3, S. 27-42 (zus. mit Ute Hanefeld) (2008).
- Vom Sozio-ökonomischen Panel zum SOEP - Das Panelprojekt in den Jahren 1983 bis 1989. In: Gabriele Rolf, Markus Zwick & Gert G. Wagner (Hg.), *Fortschritte der informationellen Infrastruktur in Deutschland*. Baden-Baden: Nomos, S. 209-235 (zus. mit Ute Hanefeld) (2008).
- Konjunkturen des Ehrenamtes - Diskurse und Empirie. In: Marcel Erlinghagen und Karsten Hank (Hg.): *Produktives Altern und informelle Arbeit in modernen Gesellschaften*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften, S. 145 -163. (zus. mit Harald Künemund) (2008).
- Vertrauensdefizite in Deutschland - Kirchen genießen relativ hohes Vertrauen, aber ein genauer Blick ist ernüchternd In: *Bedrord-Strohm, Heinrich et al. (Hg.), Kontinuität und Umbruch im deutschen Wirtschafts - und Sozialmodell*, *Jahrbuch Sozialer Protestantismus Band 1*, Gütersloh: Gütersloher Verlagshaus, S. 152-161. (zus. mit Jean-Yves Gerlitz und Gert G. Wagner) (2007).
- Familienbezogene Dienstleistungen stärker an den Familien ausrichten. In: Alexander Dilger,

- Irene Gerlach, und Helmut Schneider (Hg.); *Betriebliche Familienpolitik*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften, S. 187-205 (zus. mit C. Katharina Spieß und Gert G. Wagner) (2007):
- Kulturelles und soziales Kapital von Jugendlichen - Die Bedeutung von sozialer Herkunft und der Qualität der Eltern-Kind-Beziehung. In: Karl- Siegbert Rehberg (Hg.), *Soziale Ungleichheit, Kulturelle Unterschiede*. Verhandlungen des 32. Kongresses der Deutschen Gesellschaft für Soziologie in München 2004, Teil 2, Frankfurt am Main-New York: Campus, S. 910-927 (zus. mit Martin Diewald) (2006).
- Einstellungen zur Berufstätigkeit der Frau und geschlechtsspezifische Arrangements der Geldverwaltung in Paarhaushalten. In: Karl- Siegbert Rehberg (Hg.), *Soziale Ungleichheit, Kulturelle Unterschiede*. Verhandlungen des 32. Kongresses der Deutschen Gesellschaft für Soziologie in München 2004, Frankfurt am Main- New York: Campus, S. 2440-2449 (auf CD-Rom) (zus. mit Elke Holst) (2006).
- Erbenschaften und ihr Einfluss auf die Vermögensverteilung. In: Vierteljahrshefte zur Wirtschaftsforschung, Jg. 75, Heft 1, S. 58-76 (zus .mit Martin Kohli, Harald Künemund, Andrea Schäfer und Claudia Vogel) (2006).
- Das Sozio-oekonomische Panel (SOEP) als Datenquelle zur Messung intergenerationaler Transfers. In: Zifonun, Natalie et al., *Erb- schaft- und Schenkungsteuerstatistik 2002 – Möglichkeiten und Grenzen - Statistik und Wissenschaft*, Band 3, Wiesbaden, S. 49-63 (2005).
- „Gerechter Lohn“ – Probleme und neuartige Empirie. In: Huber, Gerhard et al. (Hg.): *Einkommensverteilung, technischer Fortschritt und struktureller Wandel*. Marburg: Metropolis Verlag, S. 101-110 (zus. mit Stefan Liebig und Gert G. Wagner) (2005).
- Zukünftige Vermögen – wachsende Ungleichheit. In: Marc Szydlik (Hg.): *Generation und Ungleichheit*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften, S. 243-264 (zus. mit Marc Szydlik) (2004).
- Soziale Herkunft, Beziehung zu den Eltern und die Ausbildung von kulturellem und sozialem Kapital bei Jugendlichen. In: Marc Szydlik (Hg.): *Generation und Ungleichheit*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften, S. 104 -127. (zus. mit Martin Diewald) (2004).
- Beschäftigung im Niedriglohnbereich - Probleme, Lösungsansätze und wirtschaftspolitische Implikationen. In: Vierteljahrshefte zur Wirtschaftsforschung, Vol 72, Heft 1, S. 5-9 (zus. mit Stefan Bach) (2003):
- Stille Reserve in Deutschland. In: Oliver Fabel und Reinhard M. Nischik (Hrsg.), *Femina Oeconomica: Frauen in der Ökonomie*. München und Mering: Rainer Hampp Verlag, S. 163-180. (zus. mit Elke Holst) (2002):
- Quantitative Verbreitung von Erwerbstätigkeit in privaten Haushalten Deutschlands. In: Claudia Gather et al. (Hg.), *Weltmarkt Privathaushalt – Bezahlte Haushaltsarbeit im globalen Wandel*. Münster Westfälisches Dampfboot, S. 50-70. (preprint in: DIW-Materialien, Nr.11. Berlin) (2002).
- Niedriglohnsunterstützung statt Qualifizierung? In: Viktor Steiner und Heimfried Wolff (Hg.) *Mismatch am Arbeitsmarkt - Was leistet die Arbeitsmarktpolitik? Schriftenreihe der Gesellschaft für Programmforschung (GfP)*" Münster: Waxmann-Verlag, 2001, S. 185-196 (2001).
- Erwerbsbeteiligung und Arbeitszeitwünsche 1993 und 1997. In: Glatzer, Wolfgang und Ilona Ostner (Hg.), *Deutschland im Wandel*. Opladen: Leske + Budrich, S. 289-306 (zus. mit Elke Holst) (1999).
- Zur Erhebungsproblematik geringfügiger Beschäftigung: Ein Strukturvergleich des Mikrozensus mit dem Sozio-oekonomischen Panel und dem Europäischen Haushaltspanel. In: Lüttinger, Paul (Hrsg.), *Sozialstrukturanalysen mit dem Mikrozensus*. ZUMA-Nachrichten Spezial Band 6, Mannheim, S. 149-170 (zus. mit Joachim Frick; Kaiser, Lutz und Wagner, Gert) (1999).
- Dienstleistungen: Chance und Herausforderung für Wirtschaft und Gesellschaft. In: Galler, Heinz P. und Gert Wagner (Hrsg.): *Empirische Forschung und wirtschaftspolitische Beratung*. Frankfurt a.M.- New York: Campus, S.241-255 (zus. mit Elke Holst) (1998).
- Zum Auf- und Abbau der Stillen Reserve in unterschiedlichen konjunkturellen Phasen. In: INI-FES, ISF, SÖSTRA (Hrsg.): *Erwerbsarbeit und Erwerbsbevölkerung im Wandel – Anpassungsprobleme einer alternden Gesellschaft*. Frankfurt/M. - New York: Campus, S. 153-162 (zus. mit Holst, Elke) (1998).
- Das Sozio-oekonomische Panel (SOEP) - eine sozial- und wirtschaftswissenschaftliche Längsschnittstudie für die Bundesrepublik Deutschland. In: *Planung und Analyse*, Heft 6, S. 22-25. (zus. mit Gert Wagner) (1998).
- Vergleichsprobleme in der empirischen Sozialforschung. In: *Jahrbuch sozialwissenschaftliche Technikberichterstattung, Sonderband Beobachtungsfeld Arbeit*. Berlin: Edition Sigma, S 289-302 (1998).
- Methodische Probleme und neue empirische Ergebnisse der Messung geringfügiger Beschäftigung. In: Jürgen Schupp, et al. (Hrsg.): *Arbeitsmarktstatistik zwischen Realität und Realität und Fiktion*. Berlin: Edition Sigma, S. 85-112 (zus. mit Johannes Schwarze und Gert Wagner) (1998).
- Die Entwicklung der Umweltsorgen seit 1984 und ihre individuellen Determinanten. In: Schupp, Jürgen und Gert Wagner (Hrsg.): *Umwelt und empirische Sozial- und Wirtschaftsforschung*. DIW-Sonderheft 165, Berlin: Duncker & Humblot, S. 167-185 (zus. mit Gert Wagner) (1998).
- Sozialberichterstattung im Längsschnitt - Auf dem Weg zu einer dynamischen Sicht der Wohlfahrtsproduktion. In: Zapf, Wolfgang et al. (Hrsg.), *Lebenslagen im Wandel: Sozialberichterstattung im Längsschnitt*, Frankfurt/M. - New York: Campus, S. 11- 45 (zus. mit Wolfgang Zapf und Roland Habich) (1996).

- Stabilität, Wandel und „Optionalität“. Vom Nutzen der Panelmethode für dynamische Sozialstrukturanalysen, in: Berger, Peter A. und Sopp, Peter (Hrsg.), Sozialstruktur und Lebenslauf. Opladen: Leske+Budrich, S. 107-130 (1995).
- Erwerbsbeteiligung und Erwerbsorientierung von Frauen nach der Wende. In: Sozialer Fortschritt, Jg. 44, Heft 1, S. 5-8 (zus. mit Elke Holst) (1995).
- Erwerbsbeteiligung von Frauen in West- und Ostdeutschland. In: Glatzer, Wolfgang (Hg.), Getrennt vereint. Frankfurt am Main [u.a.]: Campus, S. 49-70 (zus. mit Elke Holst) (1995).
- Die Zuwandererstichprobe des Sozio-oekonomischen Panels (SOEP). In: Vierteljahrshefte zur Wirtschaftsforschung, Jg. 64, Heft 1, S. 16-25 (zus. mit Gert Wagner) (1995).
- Zur Erwerbsorientierung von Frauen nach der deutschen Vereinigung - Umverteilung von bezahlter und unbezahlter Arbeit zwischen den Geschlechtern notwendig. In: Vierteljahrshefte zur Wirtschaftsforschung, Jg. 64, Heft 1, S. 52-71 (zus. mit Elke Holst) (1995).
- Das Sozio-oekonomische Panel (SOEP) - Methoden der Datenproduktion und -aufbereitung im Längsschnitt. In: Hauser, Richard et al. (Hrsg.), Mikro-analytische Grundlagen der Gesellschaftspolitik, Band 2, Berlin: Akademie, S. 70-112 (zus. mit Ulrich Rendtel und Gert Wagner) (1994).
- From School to work: Patterns in Germany and the United States. In: Johannes Schwarze et al. (Hg.), Labour Market Dynamics in Present Day Germany, Frankfurt am Main [u.a.]: Campus/Westview, S. 112-141 (zus. mit Christoph F. Büchtemann und Dana Soloff) (1994).
- Frauenerwerbstätigkeit in den neuen und alten Bundesländern. In: Glatzer, Wolfgang und Heinz- Herbert Noll (Hrsg.), Lebensverhältnisse in Deutschland: Ungleichheit und Angleichung, Frankfurt/M - New York: Campus, S. 29-50 (zus. mit Elke Holst) (1992).
- Voll eigenständige Sicherung in der Altersvorsorge - Die Überprüfung eines Experten-vorschlags anhand biographischer Längsschnittdaten. In: Hujer, Reinhard et al. (Hrsg.), Herausforderungen an den Wohlfahrtsstaat im strukturellen Wandel, Frankfurt/M. - New York: Campus, S. 117-142 (zus. mit Gabriele Rolf) (1992).
- Familienstrukturen und Erwerbsbeteiligung in den neuen Bundesländer. In: Notburga Ott und Gert Wagner (Hrsg.) Familie und Erwerbstätigkeit im Umbruch, DIW-Sonderheft 148, Berlin, S. 209-252 (1992)
- Pendler und Migranten - vergleichende Analysen anhand der Daten des Sozio-ökonomischen Panels. In: BISS public, Jg. 2, Heft 7, S. 25-36 (1992).
- Teilzeitarbeit in der DDR und in der Bundesrepublik Deutschland. In: Projektgruppe „Das Sozio-oekonomische Panel“ (Hrsg.), Lebenslagen im Wandel - Basisdaten und -analysen zur Entwicklung in den Neuen Bundesländern, Frankfurt/M - New York: Campus, S. 260-279. (1991).
- Teilzeitarbeit als Möglichkeit der beruflichen Hartz IV: Grundlegend neue Wege beim „Fordern“? (Kommentar). DIW-Wochenbericht, 85(48), S.1040 (2018)
- (Re) - Integration. In: Mayer, Karl Ulrich et al. (Hrsg.), Frauen zwischen Beruf und Familie, Frankfurt am Main - New York: Campus, S. 207-232 (1991)
- Die DDR-Stichprobe des Sozio-oekonomischen Panels - Konzept und Durchführung der „Basis erhebung 1990“ in der DDR. In: Vierteljahrshefte zur Wirtschaftsforschung, Heft 2, 152-159 (zus. mit Gert Wagner) (1990).
- Teilzeitbeschäftigte in der Bundesrepublik Deutschland - Opfer oder Gewinner der Arbeitszeitflexibilisierung?. In: Sozialer Fortschritt Jg. 38, Heft 11/12, S. 245-252 (1989).
- Strukturen und Entwicklungsperspektiven der Teilzeitbeschäftigung. In: Krupp, Hans-Jürgen und Ute Hanefeld (Hrsg.): Lebenslagen im Wandel: Analysen 1987, Frankfurt/M - New York: Campus, S. 75-104 (zusammen mit Büchtemann, Christoph F.) (1987).
- ### Literaturbesprechungen
- Literaturbesprechung von Irene Becker und Richard Hauser: Soziale Gerechtigkeit. In: Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie, Jg. 57, Heft 4, S. 738-740 (2005).
- Literaturbesprechung von Frank Lettke (Hg.): Erben und Vererben. In: Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie, Jg. 57, Heft 1, S. 166-167 (2005).
- Literaturbesprechung von Irene Becker<sup>39</sup> und Richard Hauser: Anatomie der Einkommensverteilung. In: Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie, Jg. 56, Heft 2, S. 368-369 (2004).
- Literaturbesprechung von Holger Fabig: Einkommensdynamik im internationalen Vergleich. In: Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie, Jg. 52, Heft 3, S. 587-588 (2000).
- ### Politikberatende Schriften und Erwachsenenbildung
- Zustimmung für ein bedingungsloses Grundeinkommen ist eher bei Jungen, besser Gebildeten sowie in unteren Einkommensschichten anzutreffen. DIW-Wochenbericht, 86(15), 264-270 [sowie auf Englisch: In Germany, younger, better educated persons, and lower income groups are more likely to be in favor of unconditional basic income. DIW-Weekly Report, 9(15), 128-134] (zus. mit Jule Adriaans und Stefan Liebig) (2019).
- Hartz IV – weder Rolltreppe aus der Armut noch Fahrstuhl in die Armut (Zeitgespräch) , Wirtschaftsdienst, 99(4), S. 247-251 (2019)
- Selbstbestimmung als „default Setting“ (Kommentar). DIW-Wochenbericht, 86(6), S. 96 (2019).
- Smart nation versus Selbstbestimmung. In: Rat für kulturelle Bildung (Hrsg.), Alles immer smart. Kulturelle Bildung, Digitalisierung, Schule. Essen, S. 81-83 (2019).

- Geflüchtete machen Fortschritte bei Sprache und Beschäftigung. DIW Wochenbericht 86(4), S. 56-70. [zugleich erschienen als: IAB-Kurzbericht 3/2019 sowie als BAMF Kurzanalyse 1/2019 sowie auf Englisch in: DIW-Weekly Report, 9(4-6), 50-61 & IAB Brief Report 3/2019 (zus. mit Herbert Brücker Johannes Croisier, Johannes, Yuliya Kosyakova, Hannes Kröger, Guiseppa Pietrantuono, Nina Rother (2019).
- Hartz IV: Grundlegend neue Wege beim „Fordern“? (Kommentar). DIW-Wochenbericht, 85(48), S.1040 (2018).
- Mit einem sozialen Arbeitsmarkt die Eingliederung Langzeitarbeitsloser verbessern (Kommentar). DIW-Wochenbericht, 85(15), S. 302 (2018).
- Endlich! Fördern statt nur fordern (Kommentar). DIW-Wochenbericht, 85(30+31), S.682 (2018).
- Organspende: Pflicht zur Entscheidung ist die bessere Alternative – aber mit Kontrolle! (Kommentar). DIW-Wochenbericht, 85(39), S.644 (2018)
- Solidarisches Grundeinkommen – Für einen sozialen Arbeitsmarkt (Kurz kommentiert) Wirtschaftsdienst, 98(4), S. 226 (2018).
- Solidarisches Grundeinkommen: alternatives Instrument für mehr Teilhabe, DIW Berlin aktuell, Nr. 8 (zus. mit Stefan Bach) (2018).
- Umfragebasierte Studien: „Fake-Interviews“ bleiben die Ausnahme (Kommentar) Wochenbericht des DIW Berlin, 85(6), 87-87 (2018).
- Lebenszufriedenheit und Sorgen . In: Statistische Bundesamt, Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung in Zusammenarbeit mit dem Sozio-oekonomischen Panel (SOEP) am Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung (DIW Berlin) (Hrsg.): Datenreport 2018. Zahlen und Fakten über die Bundesrepublik Deutschland. Schriftenreihe der Bundeszentrale für politische Bildung, Bonn, S. 383-396 (zus. mit Clara Hofmann)(2018).
- Mindestlohn noch längst nicht für alle – Zur Entlohnung anspruchsberechtigter Erwerbstätiger vor und nach der Mindestlohnreform aus der Perspektive Beschäftigter. DIW Wochenbericht 84(49): 1109-1123 [Minimum wage not yet for everyone: On the compensation of eligible workers before and after the minimum wage reform from the perspective of employees. DIW Economic Bulletin, 7(49), 509-522] (zus. mit Burauel, Patrick, Marco Caliendo, Alexandra Fedorets, Markus G. Grabka, Carsten Schröder, & Linda Wittbrodt (2017)
- Gibt es auch eine „Rendite“ kultureller Bildung? (Kommentar) Wochenbericht des DIW Berlin, 84(13), 260-260 (2017).
- Geht's uns wirklich so gut? Lebensqualität ist mehr als nur subjektive oder objektive Lebenslage. Wirtschaftsdienst, 97(6), 448-450 (zus. mit Grabka, Markus) (2017)
- Rund ein Drittel der Menschen in Deutschland spendete 2016 für Geflüchtete, zehn Prozent halfen vor Ort – Immer mehr äußern aber auch Sorgen? Wochenbericht des DIW Berlin, 84(17), 347-358. (mit Jannes Jacobsen & Philipp Eisnecker)
- Rund ein Drittel der Menschen in Deutschland spendete 2016 für Geflüchtete, zehn Prozent halfen vor Ort – Immer mehr äußern aber auch Sorgen? *Wochenbericht des DIW Berlin*, 84(17) 347-358 (zus. mit Jacobsen, Jannes & Eisnecker, Philipp) (2017). [In 2016, around one-third of people in Germany donated for refugees and ten percent helped out on site—yet concerns are mounting. *DIW Economic Bulletin*, 7(17-18), 165-176].
- Gibt es auch eine „Rendite“ kultureller Bildung? (Kommentar) Wochenbericht des DIW Berlin, 84(13), 260-260 (2017).
- Wissenschaftliche Qualitätskriterien und die Relevanz des „Postfaktischen“ (Kommentar) Wochenbericht des DIW Berlin, 84(8), 136-136 (2017)
- Flucht, Ankunft in Deutschland und erste Schritte der Integration. DIW Wochenbericht 83 (46), S. 1103-1119 [zugleich als IAB-Kurzbericht 24/2016, sowie als BAMF Kurzanalyse 05/2016] (zus. mit Brücker, Herbert, Nina Rother et al.) (2016)
- IAB-BAMF-SOEP-Befragung von Geflüchteten: Überblick und erste Ergebnisse. DIW Berlin – Politikberatung kompakt 116. Berlin: DIW Berlin [zugleich als IAB-Forschungsbericht 14/2016] (Brücker, Herbert, Nina Rother, Jürgen Schupp (Hrsg.) (2016).
- Schrumpfender Anteil an BezieherInnen mittlerer Einkommen in den USA und Deutschland. DIW Wochenbericht, 83(18), 391-402. [Shrinking Share of Middle-Income Group in Germany and the US. *DIW Economic Bulletin*, 6(18), 199-210] (zus. mit Grabka, Markus M., Jan Goebel, Carsten Schröder) (2016).
- The Linked Employer-Employee Study of the Socio-Economic Panel (SOEP-LEE): Project Report. SOEPpapers on Multidisciplinary Panel Data Research No. 829, Berlin (zus. mit Weinhardt, Michael, Alexia Meyermann, Stefan Liebig) (2016).
- Geflüchtete Menschen in Deutschland – eine qualitative Befragung. IAB Forschungsbericht, 9/2016, Nürnberg (zus. mit Brücker, Herbert, Astrid Kunert, Ulrike Mangold, Barbara Kalusche, Manuel Siebert) (2016)
- Geflüchtete Menschen in Deutschland: Warum sie kommen, was sie mitbringen und welche Erfahrungen sie machen. IAB Kurzbericht, 15/2016, Nürnberg (zus. mit Brücker, Herbert, Tanja Fendel, Astrid Kunert, Ulrike Mangold, Manuel Siebert) (2016).
- Bedingungsloses Grundeinkommen: Zeit für Experimente (Kommentar) Wochenbericht des DIW Berlin, 83(22):504-504 (2016).
- Willkommene Gäste für begrenzte Zeit: Einstellungen der BürgerInnen in Deutschland zur Aufnahme von Geflüchteten und politisch Verfolgten. DIW Wochenbericht, 83(21), 467-473. [German Public Opinion on Admitting Refugees. *DIW Economic Bulletin*, 6(21), 243-249] (zus. mit Gerhards, Jürgen und Silke Hans) (2016)

- Stimmungsbarometer zu Geflüchteten in Deutschland. SOEPPapers on Multidisciplinary Panel Data Research No. 833, Berlin (mit Eisnecker, Philipp) (2016).
- Flüchtlingzuwanderung: Mehrheit der Deutschen befürchtet negative Auswirkungen auf Wirtschaft und Gesellschaft. DIW Wochenbericht 83(8), 158-164 (mit Eisnecker, Philipp) (2016).
- Bei „Big Data“ ist Vorsicht angesagt (Kommentar) Wochenbericht des DIW Berlin, 83(4):92-92 (2016).
- Überfällige Debatte zur Armutsmessung? (Kommentar) Wochenbericht des DIW Berlin, 82(17):440-440 (2015)
- Die Nutzung des Kulturangebots in Deutschland. Wochenbericht des DIW Berlin, 82(20):487-497 (zus. mit Maximilian Priem) (2015).
- Die Folgen des Mindestlohns als Forschungsaufgabe. VfF-Newsletter, 20(1), 8-8 (zus. mit Gert G. Wagner)(2015)
- Neue Muster der Migration. Wochenbericht des DIW Berlin, Jg. 81, Heft 42, 1126-1135. [zugleich: Brücker, Herbert; Tucci, Ingrid; Bartsch, Simone; Kroh, Martin; Trübswetter, Parvati; Schupp, Jürgen (2014): Auf dem Weg nach Deutschland: Neue Muster der Migration. In: Die IAB-SOEP-Migrationsstichprobe: Leben, lernen, arbeiten - wie es Migranten in Deutschland geht, (IAB-Kurzbericht, 21.1/2014), Nürnberg, S. 3-12] (zus. mit Herbert Brücker, Ingrid Tucci, Simone Bartsch, Martin Kroh, Parvati Trübswetter) (2014).
- Will die Mehrheit der Jungrentner zurück in den Beruf? (Kommentar) Wochenbericht des DIW Berlin, 81(18):428--428.
- Wer profitiert vom Mindestlohn? (Kommentar) Wochenbericht des DIW Berlin, 81(6):11.
- Freizeitverhalten Jugendlicher: Bildungsorientierte Aktivitäten spielen eine immer größere Rolle. Wochenbericht des DIW Berlin, Jg. 80, Heft 40, 15-25 21 [in Englisch erschienen als: Education Oriented Activities Becoming Increasingly Prvalent, DIW Economic Bulletin, 4(1), 26-36] (zus. mit Adrian Hille, Annegret Arnold (2013).
- Zufriedenheit in Deutschland so hoch wie nie nach der Wiedervereinigung – Ostdeutsche signifikant unzufriedener als Westdeutsche. Wochenbericht des DIW Berlin, Jg. 80, Heft 47, 34-43, (zus. mit Jan Goebel, Martin Kroh & Gert G. Wagner (2013).
- Volksvertreter sind risikofreudiger als das Volk. Wochenbericht des DIW Berlin, Jg. 80, Heft 10, 17-21 [in Englisch erschienen als: Members of German Federal Parliament More Risk-Loving Than General Population, DIW Economic Bulletin, 3(4), 20-24] (zus. Mit Moritz Heß, Christian von Scheve & Gert G. Wagner (2013).
- Höhepunkt der Einkommensungleichheit in Deutschland überschritten?. Wochenbericht des DIW Berlin Jg. 79, Heft 43, 3-15 [in Englisch erschienen als: Has Income Inequality Spiked in Germany? DIW-Economic Bulletin, 2(12), 3-14] (zus. mit Jan Göbel und Markus Grabka) (2012).
- Die verborgenen Kosten monetärer Anreize - lohnt sich Motivierung durch Incentivierung? (Kommentar) Wochenbericht des DIW Berlin, 79(6):20-20 sowie auf www.marktforschung.de (2012).
- Armut in Europa - Ist die ambitionierte Zielgröße noch zeitgemäß? (Kommentar) Wochenbericht des DIW Berlin, 78(46):20-20 (2011).
- Situation und Erwartungen auf dem Arbeitsmarkt. In: Statistische Bundesamt (Hrsg.): Datenreport 2011. Schriftenreihe der Bundeszentrale für politische Bildung. Bonn, S. 109-116. (zus. mit Holst, Elke) (2011).
- Vermögende vermögen eigentlich mehr. Trotz wachsendem Wohlstands stagniert das Spendenvolumen. WZB Mitteilungen, Jg. 134, S. 34-17 (zus. mit Eckhard Priller) (2011).
- Soziale und ökonomische Merkmale von Geld- und Blutspendern in Deutschland. Wochenbericht des DIW Berlin Jg. 78, Heft 29, S. 3-11. [in Englisch erschienen als: Social and Economic Characteristics of Financial and Blood Donors in Germany, DIW Economic Bulletin, Vol. 1(6), pp. 23-30] (zus. mit Eckhard Priller)(2011).
- Bündnis 90/Die Grünen auf dem Weg zur Volkspartei? Wochenbericht des DIW Berlin Jg. 78, Heft 12, S. 2 -9 (zus. mit Martin Kroh) (2011).
- Führt eine Frauenquote zu mehr Gerechtigkeit? (Kommentar) Wochenbericht des DIW Berlin, 78(10):20 -20 (2011).
- Auswanderungsabsichten: Deutsche Akademiker zieht es ins Ausland. Wochenbericht des DIW Berlin, Jg. 77, Heft 37, S. 2-9. [in Englisch erschienen als: Considering Emigration: German University graduates Are Moving Abroad – But Only Temporarily, Weekly Report, Vol. 7(1), pp. 1-8] (zus. mit Liebau, Elisabeth) (2010 /2011).
- Wahrgenommene Einkommensungerechtigkeit konjunkturabhängig. Wochenbericht des DIW Berlin, Jg. 77, Heft 27-28, S. 11-16 (zus. mit Stefan Liebig und Peter Valet) (2010) [in Englisch erschienen als: Perceived income justice depends on the economy, Weekly Report, Vol. 6(24), pp. 187-192].
- Sozialstatistik und SOEP – Verknüpfungsmöglichkeiten für ein nachhaltiges "Informationssystem Zivilgesellschaft. In: Helmut K. Anheier und Norman Spengler (Hg.): *Auf dem Weg zu einem Informationssystem Zivilgesellschaft. Anspruch, Potenziale, Verknüpfungen. Dokumentation des Workshops "Informationssystem Zivilgesellschaft"*, Essen: SV Wissenschaftsstatistik, 73- 77. (2009).
- Sozialer Rohstoff: "Den meisten Menschen kann man vertrauen". In: Wochenbericht des DIW Berlin, Jg. 76, Heft 34, S. 570 -579 (zus. mit Niels Michalski) (2009).
- Potenziale bei haushaltsbezogenen Dienstleistungen. In: Roland Döhrn et al.: *Potenziale des Dienstleistungssektors für Wachstum*

- von Bruttowertschöpfung und Beschäftigung. Forschungsvorhaben des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie - Endbericht, Essen, S. 203-208 (2009).
- Situation und Erwartungen auf dem Arbeitsmarkt. In: Statistische Bundesamt (Hrsg.): Datenreport 2008. Zahlen und Fakten über die Bundesrepublik Deutschland. Schriftenreihe der Bundeszentrale für politische Bildung, Bonn, S. 122-128 (zus. mit Elke Holst) (2008).
- Lebenssituation und -einstellungen von Kindern und Jugendlichen. In: Statistische Bundesamt (Hrsg.): Datenreport 2008. Zahlen und Fakten über die Bundesrepublik Deutschland. Schriftenreihe der Bundeszentrale für politische Bildung, Bonn, S. 188-192 (zus. mit C. Katharina Spieß) (2008).
- Immer mehr Erwerbstätige empfinden ihr Einkommen als ungerecht. In: DIW-Wochenbericht, Jg. 75, Heft 31, S. 434-440. (zus. mit Stefan Liebig) (2008).
- Auswanderung von Deutschen: kein dauerhafter Verlust von Hochschulabsolventen. In: DIW-Wochenbericht, Jg. 75, Heft 5, S. 49-55. [in Englisch erschienen als: German Emigration: Not a Permanent Loss of University Graduates, Weekly Report, Vol. 4(2), pp. 7-13] (zus. mit Claudia Diehl und Steffen Mau) (2008).
- Nanotechnologie in der Bevölkerung noch wenig bekannt. In: DIW-Wochenbericht, Jg. 74, Heft 45, S. 673-677. (zus. mit Bernhard v. Rosenblatt und Gert G. Wagner) (2007).
- Woher kommt das Glück? In: Platzek, Matthias; Peter Steinbrück und Frank-Walter Steinmeier (Hrsg.), Auf der Höhe der Zeit - Soziale Demokratie und Fortschritt im 21. Jahrhundert. Berlin: Vorwärts Buch Verlag, S. 322-326 (zus. mit Gert G. Wagner) (2007).
- Zusammenfassung und Schlußfolgerungen. In: ISG (Hrsg.), Weiterentwicklung der Reichtumsberichterstattung der Bundesregierung, Experten-Workshop am 29. November 2006 in Berlin/Köln, S. 136-143. (zus. mit Dietrich Engels) (2007).
- Wir erben unsrer Oma ihr klein Häuschen. In: Berliner Republik, Jg. 9, Heft 2, S. 71-73 (2007).
- Arbeitsmarkt in Deutschland: Hohe Akzeptanz der Chancengleichheit für europäische Bürger. In: DIW-Wochenbericht, Jg. 74, Heft 4, S. 37-42. (zus. mit Jürgen Gerhards und Holger Lengfeld) (2007).
- Digitale Spaltung in Deutschland: Geringere Bildung - seltener am PC. In: DIW-Wochenbericht, Jg. 73, Heft 19, S. 289-294 (zus. mit Sylvia E. Korupp und Harald Künemund) (2006).
- Beschäftigungspotentiale in privaten Haushalten nicht überschätzen. In: DIW-Wochenbericht, Jg. 73, Heft 4, S. 45-52 (zus. mit C. Katharina Spieß; Gert G. Wagner) (2006).
- Empfinden die Erwerbstätigen in Deutschland ihre Einkommen als gerecht? In: DIW-Wochenbericht, Jg. 72, Heft 48, S. 721-725 (2005) (zus. mit Stefan Liebig) (2005).
- Gerechtigkeit der Einkommensbesteuerung aus Sicht der Bürger. In: DIW-Wochenbericht, Jg. 72, Heft 29, S. 451-453 [in Englisch erschienen als: How Fair is Income Taxation in the View of the German Public?, Weekly Report, Vol. 1(22), pp. 149-152] (zus. mit Gert G. Wagner) (2005).
- Mehr Armut durch steigende Arbeitslosigkeit? In: DIW-Wochenbericht, Jg. 72, Heft 10, S. 175-183 (zus. mit Jan Göbel und Peter Krause) [in Englisch erschienen als: Growth in Unemployment Raises Poverty Rates. In: DIW Weekly Report, Vol. 1(10), 115-122] (2005).
- Partnerschaftliche Verwaltung der Haushaltseinkommen ist die Regel. In: Informationsdienst Soziale Indikatoren, ISI 33, S. 12-15 (zus. mit Elke Holst) (2005).
- Entlohnungsungerechtigkeit in Deutschland. In: DIW-Wochenbericht, Jg. 71, Heft 47, S. 725-730 (zus. mit Stefan Liebig) (2004) [in Englisch erschienen als: Unjust Divergence in Earnings in Germany, Weekly Report, Vol. 1(3), pp. 51-56 (2005)].
- Situation und Erwartungen auf dem Arbeitsmarkt. In: Statistische Bundesamt (Hrsg.): Datenreport 2004. Zahlen und Fakten über die Bundesrepublik Deutschland. Schriftenreihe Band 450 der Bundeszentrale für politische Bildung, Bonn, S. 503-512 (zus. mit Elke Holst) (2004).
- Kleine Beschäftigungsverhältnisse: Kein Jobwunder. In: DIW-Wochenbericht, Jg. 71, Heft 34, S. 487-497 (zus. mit Elisabeth Birkner) (2004). [in Englisch erschienen als: Marginal Employment: No Jobs Miracle, Economic Bulletin, Vol. 41(10), pp. 349-358] (zus. mit Elisabeth Birkner) (2004).
- Vertrauen in Deutschland: Großes Misstrauen gegenüber Institutionen. In: DIW-Wochenbericht, Jg. 71, Heft 21, S. 311-313 (zus. mit Gert G. Wagner) (2004).
- Gestiegene berufliche Mobilität geprägt von Frauen und Jüngeren. In: DIW-Wochenbericht, Jg. 71, Heft 21, S. 303-310 (zus. mit Elke Holst) (2004). [in Englisch erschienen als: Rise in Occupational Mobility Especially Amongst Women and Young People, Economic Bulletin, Vol. 41(7), pp. 227-234] (zus. mit Elke Holst) (2004).
- Private Versorgung und Betreuung von Pflegebedürftigen in Deutschland. In: DIW-Wochenbericht, Jg. 71, Heft 20, S. 289-294. (zus. mit Harald Künemund) (2004).
- Urlaub in Deutschland: Erwerbstätige nutzen ihren Urlaubsanspruch oftmals nicht aus. In: DIW-Wochenbericht, Jg. 71, Heft 15, S. 171-176 (zus. mit Christian Saborowski und Gert G. Wagner) (2004) [in Englisch erschienen als: Annual Leave in Germany: Employees Frequently Do Not Take up Their Full Entitlement. In: Economic Bulletin, Vol. 41(6), S. 209-214].
- Erbschaften und Schenkungen. In: DIW-Wochenbericht, Jg. 71, Heft 5, S. 59-65 [in Englisch erschienen als: Inheritance and Gifts in Germany, Economic Bulletin, Vol. 41(3), pp. 95-102] (zus. mit Marc Szydlík) (2004).
- Berufliche Qualifikation und lange Arbeitszeiten ausschlaggebend für hohe Einkommen. In:

- DIW- Wochenbericht, Jg. 70, Heft 40, S. 597-601 (zus. mit Gramlich, Tobias und Wagner, Gert G.) (2003) [In Englisch erschienen als: Professional Qualification and Long Hours the Key to High Qualification. In: Economic Bulletin, Vol. 41(1), 39-42].
- Entbürokratisierung der Statistik durch Flexibilisierung. In: DIW-Wochenbericht, Jg. 70, Heft 24, S.396-399 (zus. mit Stäglin, Reiner und Wagner, Gert G.) (2003).
- Förderung von Teilzeitarbeit durch gesetzlichen Rechtsanspruch – Reform oder Hindernis für mehr Beschäftigung. In: DIW-Wochenbericht, Jg. 67, Heft 49, S.825-832 (zus. mit Elke Holst) (2000).
- Stille Reserve wichtig für die Arbeitsmarktflexibilität in Deutschland. In: DIW-Wochenbericht, Jg. 67, Heft 29, S. 457-465 (zus. mit Elke Holst) (2000).
- Ältere Menschen in Deutschland: Einkommenssituation und ihr möglicher Beitrag zur Finanzierung der gesetzlichen Rentenversicherung. In: DIW-Wochenbericht, Jg. 70, Heft 12, S.190-195 (zus. mit Markus M. Grabka; Joachim R. Frick; Volker Meinhardt) (2003).
- Sicherheit des Arbeitsplatzes häufig mit Interessenvertretung im Betrieb verbunden. In: DIW-Wochenbericht, Jg. 70, Heft 11, S.176-181 (zus. mit Elke Holst) (2003).
- Situation und Erwartungen auf dem Arbeitsmarkt. In: Statistische Bundesamt (Hrsg.): Datenreport 2002. Daten und Zahlen über die Bundesrepublik Deutschland. Schriftenreihe Band 376 der Bundeszentrale für politische Bildung. Bonn, S.494-502 (zus. mit Elke Holst) (2003).
- Arbeitszeitwünsche schwanken mit der Konjunktur. In: DIW-Wochenbericht, Jg. 69, Heft 23, S. 370-373 (zus. mit Elke Holst) (2002).
- Arbeitsvermittlung durch das Arbeitsamt: Reform des Berichtssystems dringend erforderlich . In: DIW- Wochenbericht, Jg. 69, Heft 9, S.145-152 (zus. mit Rainer Pischner und Gert G. Wagner).(2002).
- Berliner sind Kulturliebhaber - Die Nutzung des Kulturangebots in Berlin im bundesdeutschen Vergleich. In: DIW-Wochenbericht, Jg. 69, Heft 4, S.63-67 (zus. mit Schneider, Thorsten) (2002).
- Erwerbsverhalten von Frauen: Trotz Annäherung immer noch deutliche Unterschiede zwischen Ost und West. In: DIW-Wochenbericht, Jg. 68, Heft 42, S. 648-658. [in Englisch erschienen als: Employment Behaviour Among Women in Germany: Differences between East and West Persist, Economic Bulletin, Vol. 38(11), pp. 377-384] (zus. mit Elke Holst) (2001)
- Wandel zur Dienstleistungs - und Informationsgesellschaft fördert Ausweitung der Sonntagsarbeit. In: DIW-Wochenbericht, Jg. 68, Heft 27, S. 410-419 (2001).
- Private Haushalte als Arbeitgeber bleiben beschäftigungspolitisch von geringer Bedeutung - "Hausmädchenprivileg" überflüssig. In: DIW-Wochenbericht, Jg. 68, Heft 13, S.201-210 (2001).
- Sonntagsarbeit in Deutschland. In: DIW-Wochenbericht, Jg. 66, Heft 25, S. 463-473 (1999).
- Zuschüsse zu den Sozialversicherungsbeiträgen im Niedriglohnbereich: Wenig zielgerichtet und teuer. In: DIW- Wochenbericht, Jg. 66, Heft 27, S. 499-509 (zus. mit Joachim Volz; Wagner, Gert und Rolf Zwiener) (1999).
- Das Dienstleistungs-Puzzle. Ein aktualisierter deutsch-amerikanischer Vergleich. In: DIW-Wochenbericht, 65 Jg, Nr. 35, 1998, S. 625-629 (zus. mit John Haisken-DeNew, Gustav A. Horn, und Gert Wagner) (1998).
- Arbeitszeitpräferenzen in West- und Ostdeutschland 1997 - Potential für Verkürzung der Arbeitszeit gesunken. In: DIW-Wochenbericht, 65 Jg, Nr. 37, S. 667-677 (zus. mit Elke Holst) (1998).
- Situation und Erwartungen auf dem Arbeitsmarkt. In: Statistische Bundesamt (Hrsg.): Datenreport 1997. Daten und Zahlen über die Bundesrepublik Deutschland. Schriftenreihe der Bundeszentrale für politische Bildung. Bonn, S.489-501 (zus. mit Elke Holst) (1997).
- Hohe Fluktuation in der Stillen Reserve. In: DIW-Wochenbericht, 64. Jg., Nr. 47, S. 921-930 (zus. mit Elke Holst) (1997).
- Einführung der Sozialversicherungspflicht für 610-Mark-Jobs und Abschaffung der Pauschalbesteuerung. In: DIW-Wochenbericht, 64. Jg., Nr. 45, S. 895-898. (zus. mit Johannes Schwarze und Gert Wagner) (1997).
- Erwerbsstatistik unterschätzt Beschäftigung um 2 Millionen Personen. In: DIW-Wochenbericht, 64. Jg., Nr.38, S. 689-696 (zus. mit Johannes Schwarze und Gert Wagner) (1997).
- Rückstand beim Anteil der Dienstleistungstätigkeiten aufgeholt: ein deutsch-amerikanischer Vergleich anhand von Haushaltsbefragungen. In: DIW- Wochenbericht, 64. Jg., Nr.34, S. 613-617 (zus. mit John Haisken DeNew, Gustav A. Horn und Gert Wagner) (1997).
- Keine Dienstleistungslücke in Deutschland.: ein Vergleich mit den USA anhand von Haushaltsbefragungen. In: DIW-Wochenbericht, 63. Jg., Nr. 14, S. 221-226 (zus. mit John Haisken DeNew, Gustav A. Horn und Gert Wagner) (1996).
- Erwerbstätigkeit von Frauen in Ost- und Westdeutschland weiterhin von steigender Bedeutung. In: DIW-Wochenbericht, 63. Jg., Nr. 28, S. 461-469 (zus. mit Elke Holst) (1996).
- Zur Expansion der versicherungsfreien Erwerbstätigkeit in Deutschland. DIW-Wochenbericht, 62. Jg., Nr. 50, S. 857-862. (zus. mit Johannes Schwarze und Gert Wagner) (1995).
- Aspekte der Arbeitsmarktentwicklung in Ostdeutschland: Berufliche Aufstieg vorwiegend von Männern verwirklicht, öffentlicher Dienst bislang wichtiger Stabilisator für die Beschäftigung von Frauen. In: DIW-Wochenbericht, 62. Jg., Nr. 23, S. 401-410 (zus. mit Elke Holst) (1995).
- Ist Teilzeitarbeit der richtige Weg? Arbeitszeitpräferenzen in West- und Ostdeutschland. In: DIW-Wochenbericht, 61. Jg., Nr. 35, S. 618-626 (zus. mit Elke Holst) (1994).



- Berufsbildung und Berufsstart im Systemvergleich Deutschland und USA. In: Spektrum der Wissenschaft, Heft 12, S. 122-128 (zus. mit Christoph F. Büchtemann und Dana Soloff) (1993).
- Pendler und Migranten – Zur Arbeitskräftemobilität in Ostdeutschland. In: DIW-Wochenbericht, 59. Jg., Nr. 3, S. 22-27 (zus. mit Wolfgang Scheremet) (1992).
- Stabilität und Mobilität am Arbeitsmarkt. In: Statistische Bundesamt (Hrsg.): Datenreport 1992. Zahlen und Fakten über die Bundesrepublik Deutschland. Schriftenreihe Band 309 der Bundeszentrale für politische Bildung. München: Bonn Aktuell, S. 463-470 (zus. mit Elke Holst) (1992).
- Frauen in Familie und Beruf. In: DIW-Wochenbericht, 57. Jg., Nr. 29, S. 400-409 (zus. mit Elke Holst) (1990).
- Trotz Anstieg der Beschäftigung wurde Wiedereingliederung Erwerbsloser schwieriger. In: DIW-Wochenbericht, 55. Jg., Nr. 32, S. 409-416 (zus. mit Elke Holst) (1988).
- Stabilität und Mobilität am Arbeitsmarkt. In: Statistische Bundesamt (Hrsg.): Datenreport 1987. Zahlen und Fakten über die Bundesrepublik Deutschland. Schriftenreihe Band 257 der Bundeszentrale für politische Bildung. München: Bonn Aktuell, S. 377-387 (1987).
- Unzureichende und ungleiche Anrechnung von Zeiten der Kindererziehung im Rentenrecht. In: DIW-Wochenbericht, 53. Jg., Nr. 40, S. 501-511 (zus. mit Ellen Kirner und Volker Meinhardt) (1986).
- Sonstige Schriften (einschl. Diskussionspapiere)**
- Living Conditions and the Mental Health and Well-being of Refugees: Evidence from a Representative German Panel Study, SOEPPapers on Multidisciplinary Panel Data Research 1029 (zus. mit Lena Walther, Lukas M. Fuchs und Christian von Scheve) (2019)
- Scales Manual IAB-BAMF-SOEP Survey of Refugees in Germany, SOEP Survey Papers 475, Series C, Berlin (zus. mit Jannes Jacobsen & Julius Klikar) (2017)
- Arbeitsmarktposition und Arbeitszufriedenheit: Quer- und längsschnittliche Befunde auf Basis des Sozio-ökonomischen Panels (SOEP). SOEP Papers on Multidisciplinary Panel Data Research, No 929, Berlin (zus. mit Giesselmann, Marco, Mila Staneva, & David Richter) (2017).
- SOEP Scales Manual (updated for SOEP-Core v32.1). SOEP Survey Papers 423: Series C. Berlin: DIW/SOEP (zus. mit Richter, David, Rohrer, Julia & Metzinger, Maria & Weinhardt, Michael) (2017).
- Dimensions of Quality of Life in Germany: Measured by Plain Text Responses in a Representative Survey (SOEP). *SOEPPapers on Multidisciplinary Panel Data Research* No. 893, Berlin. [zugleich: IZA Discussion Paper No. 10521 ,Bonn] (zus. mit Wagner, Gert G., Bruemmer, Martin, Glemser, Axel & Rohrer Julia) (2017)
- SOEP Wave Report 2015. Berlin. DIW Berlin (with Gerstorf, Sandra, Eds.) (2016).
- The New IAB-SOEP Migration Sample: An Introduction into the Methodology and the Contents. SOEP Survey Papers Nr. 216, DIW Berlin (zus. mit Herbert Brücker, Martin Kroh, Simone Bartsch, Jan Goebel, Simon Kühne, Elisabeth Liebau, Parvati Trübswetter, Ingrid Tucci) (2014).
- "Citizen Science" auf Basis des SOEP: Entwicklung und erste Anwendung eines Software-Tools für "Bürgerdialoge" [SOEPPapers on Multidisciplinary Panel Data Research No. 666, Berlin, (zus. mit Gert G. Wagner, Michaela Engelmann, Jan Goebel, Florian Griese, Marcel Hebing, Janine Napieraj, Marius Pahl, Carolin Stolpe, Monika Wimmer & Alexander Eickelpasch) (2014).
- Unlocking further potential in the National Cohort study (NaKo) through comparability with the German Socio-Economic Panel. RatSWD Working Paper No. 237. [SOEPPapers on Multidisciplinary Panel Data Research No. 651, Berlin] (zus. mit Hannes Kröger & Johann Behrens) (2014).
- How Learning a Musical Instrument Affects the Development of Skills. SOEPPapers on Multidisciplinary Panel Data Research No. 591, Berlin. [zugleich: IZA-Discussion Paper No. 7655. Bonn: IZA, sowie SFB 882 Working Paper Series, 24. Bielefeld: DFG Research Center (SFB) 882 From Heterogeneities to Inequalities] (zus. mit Adrian Hille) (2013).
- Conversion of Non-Respondents in an Ongoing Panel Survey: The Case of the German Socio-Economic Panel (SOEP) SOEPPapers on Multidisciplinary Panel Data Research No. 626 (zus. mit Jörg-Peter Schräpler & Gert G. Wagner) (2013).
- Experimental Evidence of the Effect of Monetary Incentives on Cross-Sectional and Longitudinal Response: Experiences from the Socio-Economic Panel (SOEP) SOEPPapers on Multidisciplinary Panel Data Research No. 603, (zus. mit Mathis Schröder, Denise Sassenroth, John Körtner, Martin Kroh) (2013).
- SOEP Scales Manual. SOEP Survey Papers 138: Series C. Berlin: DIW/SOEP (zus. mit David Richter, Maria Metzinger & Michael Weinhardt) (2013).
- Sind Politiker risikofreudiger als das Volk? Eine empirische Studie zu Mitgliedern des Deutschen Bundestags, SOEPPapers on Multidisciplinary Panel Data Research No. 545, Berlin [in Englisch erschienen als: Members of German Federal Parliament More Risk-Loving Than General Population, SOEPPapers on Multidisciplinary Panel Data Research No. 546, Berlin (zus. mit Moritz Heß, Christian von Scheve, & Gert G. Wagner) (2013).
- Validating a Survey Measure of Patience. SOEPPapers on Multidisciplinary Panel Data Research No. 499 (zus. mit Vischer, Thomas, Thomas Dohmen, Armin Falk, David Huffman, Uwe Sunde, and Gert G. Wagner) (2012).
- SOEP Innovation Panel (SOEP-IS) – Description, Structure and Documentation. SOEPPapers on Multidisciplinary Panel Data Research, No. 463, Berlin (zus. mit David Richter) (2012).
- Comparing the Predictive Power of Subjective and Objective Health Indicators: Changes in Hand

- Grip Strength and Overall Satisfaction with Life as Predictors of Mortality. SOEPPapers on Multidisciplinary Panel Data Research, No. 398 (zus. mit Ambrasat, Jens, & Gert G. Wagner) (2011).
- Multi-Itemskalen im SOEP Jugendfragebogen. DIW-Data Documentation No. 60 (zus. mit Weinhardt, Michael) (2011).
- Gefühlte Unsicherheit - Deprivationsangst und Abstiegssorgen der Bevölkerung in Deutschland. SOEPPapers on Multidisciplinary Panel Data Research, No. 428 (zus. mit Schöneck, Nadine M. & Steffen Mau) (2011).
- The Social Comparison Scale: Testing the Validity, Reliability, and Applicability of the Iowa-Netherlands Comparison Orientation Measure (INCOM) on the German Population. SOEPPapers on Multidisciplinary Panel Data Research No. 360 [zugleich: DIW-Data Documentation No. 55] (zus. mit Simone Schneider) (2011).
- Die Messung individueller Vergebungstendenz im SOEP: Skaleneigenschaften der deutschen Version der Tendency-to-Forgive-Scale. DIW-Data Documentation No. 56 (zus. mit Weinhardt, Michael) (2011).
- Handgreifkraftmessung im Sozio-oekonomischen Panel (SOEP) 2006 und 2008. DIW-Data Documentation No. 54 (zus. mit Jens Ambrasat) (2011).
- Individual and Neighborhood Determinants of Survey Response. SOEPPapers on Multidisciplinary Panel Data Research No. 288, (zus. mit Jörg-Peter Schräpler und Gert G. Wagner) (2010).
- Measuring the Selection of Pay Referents - A Methodological Analysis of the Questions on Pay Referents in the 2008 and 2009 Pretest Modules. DIW-Data-Dokumentation No. 48 (zus. mit Simone Schneider) (2010).
- Multidisciplinary Household Panel Studies under Academic Direction. RatSWD Working Paper No. 140. Berlin (zus. mit Joachim Frick) (2010).
- Zum "Warum" und "Wie" der Erhebung von (genetischen) 'Biomarkern' in sozialwissenschaftlichen Surveys. SOEPPapers on Multidisciplinary Panel Data Research No. 260 (zus. mit Gert G. Wagner) (2010).
- A Factorial Survey on the Justice of Earnings Within the SOEP-Pretest 2008. *SOEP Papers on Multidisciplinary Panel Data Research at DIW Berlin* No. 238 (zus. mit Sauer, Carsten, Stefan Liebig, Katrin Auspurg, Thomas Hinz, Andy Donaubaue,.) (2009).
- The Justice of Earnings in Dual-Earner Households. *SOEP Papers on Multidisciplinary Panel Data Research at DIW Berlin* No. 216 (zus. mit Liebig, Stefan & Carsten Sauer) (2009).
- Life Satisfaction and Relative Income: Perceptions and Evidence. *SOEP Papers on Multidisciplinary Panel Data Research at DIW Berlin* No. 214 [zugleich: IZA-Discussion Paper No. 4390. Bonn: IZA]. (zus. mit Guy Mayraz, Gert G. Wagner) (2009).
- Zeitpräferenzen von Kindern im Vorschulalter: Eine experimentelle Untersuchung im Rahmen des Sozio-oekonomischen Panels (SOEP). *SOEP Papers on Multidisciplinary Panel Data Research at DIW Berlin* No. 203. [zugleich auch: Geduld von Vorschulkindern - Ergebnisse einer Experimentalstudie im Haushaltskontext von Kindern *ZEW-Discussion Paper No. 09-069*, Mannheim: ZEW.] (zus. mit Bartling, Björn, Ernst Fehr, Barbara Fischer, Fabian Koose, Michel Maréchal, Friedhelm Pfeiffer, Daniel Schunk, C. Katharina Spieß & Gert G. Wagner) (2009).
- Kognitionspotenziale Jugendlicher. Ergänzungen zum Jugendfragebogen der Längsschnittstudie Sozio-oekonomisches Panel (SOEP). DIW-Data Documentation No. 43 (zus. mit Sabrina Herrmann) (2009).
- Die Bewertung von Erwerbseinkommen – Methodische und inhaltliche Analysen zu einer Vignettenstudie im Rahmen des SOEP-Pretest 2008. SOEPPapers on Multidisciplinary Panel Data Research No. 189 [zugleich auch DIW-Data Documentation No. 42] (zus. mit Carsten Sauer, Katrin Auspurg, Thomas Hinz & Stefan Liebig) (2009).
- Measuring Trust: Experiments and Surveys in Contrast and Combination. SOEPPapers on Multidisciplinary Panel Data Research No. 167, Berlin: DIW Berlin. [zugleich: IZA-Discussion Paper No. 4087. Bonn: IZA]. (zus. mit Michael Naef) (2009).
- Pilotstudie einer surveybasierten Verknüpfung von Personen- und Betriebsdaten. DIW-Research Notes No. 31, Berlin: DIW Berlin [zugl. SOEPPapers on Multidisciplinary Panel Data Research No. 170, Berlin: DIW Berlin]. (zus. mit Alexia Meyermann, Jennifer Elsner & Stefan Liebig) (2009).
- Authentic Happiness Theory Supported by Impact of Religion on Life Satisfaction: A Longitudinal Analysis with Data for Germany. SOEPPapers on Multidisciplinary Panel Data Research No. 151, Berlin: DIW Berlin [zugleich: IZA-Discussion Paper No. 3915. Bonn: IZA]. (zus. mit Headey, Bruce, Ingrid Tucci & Gert G. Wagner) (2008).
- The German Socio-Economic Panel as Reference Data Set. Rat für Sozial- und Wirtschaftsdaten Working Paper No. 48. Berlin: RatSWD [zugleich auch *SOEPPapers on Multidisciplinary Panel Data Research* No. 150, Berlin: DIW Berlin]. (zus. mit Siedler, Thomas, C. Katharina Spiess und Gert G. Wagner) (2008).
- The First Six Waves of SOEP: The Panel Project in the Years 1983 to 1989. SOEPPapers on Multidisciplinary Panel Data Research No. 146, Berlin: DIW Berlin (zus. mit Ute Hanefeld) (2008).
- BFI-S: Big Five Inventory-SOEP. In: Glöckner-Rist (Hrsg), Zusammenstellung sozialwissenschaftlicher Items und Skalen. ZIS Version 12.00. Bonn: GESIS (zus. mit Jean-Yves Gerlitz) (2008).
- 25 Years of SOEP - Over 25 Years of Cooperation of SOEP's DIW Berlin Survey Group with Infratest Sozialforschung and Bernhard von Rosenbladt. SOEPPapers on Multidisciplinary Panel Data Research No. 125, Berlin: DIW Berlin (2008).
- Leben außerhalb Deutschlands - Eine Machbarkeitsstudie zur Realisierung von Auslandsbefragungen auf Basis des Sozio-oekonomischen Panels (SOEP). SOEPPapers on Multidisciplinary Panel Data Research No. 120, Berlin:

- DIW Berlin. (zus. mit Nico Siegel, Marcel Erlinghagen, Tim Stegmann und Gert G. Wagner) (2008).
- Analysepotentiale des Sozio-oekonomischen Panels (SOEP) für die empirische Bildungsforschung. DIW-Research Notes No. 28, Berlin: DIW Berlin. [zugleich auch SOEPpapers on Multidisciplinary Panel Data Research No. 110] (zus. mit Henning Lohmann, C. Katharina Spieß, Olaf Groh-Samberg) (2008).
- Erfassung kognitiver Leistungspotentiale Erwachsener im Sozio-oekonomischen Panel (SOEP). DIW-Data Documentation No. 32, Berlin: DIW Berlin. (zus. mit Sabrina Herrmann, Peter Jaensch und Frieder R. Lang) (2008).
- Persönlichkeitsmerkmale im Sozio-oekonomischen Panel (SOEP) - Konzept, Umsetzung und empirische Eigenschaften. DIW Research Notes 2007-26. Berlin: DIW Berlin. (zus. mit Dehne, Max) (2007).
- Konjunktoren des Ehrenamtes - Diskurse und Empirie. SOEPpapers on Multidisciplinary Panel Data Research No. 22, Berlin (zus. mit Harald Künemund) (2007).
- Greifkraftmessung im Sozio-oekonomischen Panel (SOEP). DIW Data Documentation 2007-23. Berlin: DIW Berlin (2007).
- Gerechtigkeitsprobleme im Wohlfahrtsstaat: Besteuerung, wohlfahrtsstaatliche Transfers und die Gerechtigkeit des eigenen Erwerbs Einkommens. Discussion Papers des DIW Berlin, Nr. 690. Berlin [zugleich auch SOEPpapers on Multi-disciplinary Panel Data Research No. 17] (zus. mit Stefan Liebig) (2007).
- Enhancing the Power of Household Panel Studies - The Case of the German Socio-Economic Panel Study (SOEP) - DIW Data Documentation 2006-13. Berlin: DIW Berlin. (zus. mit Wagner, Gert G. und Joachim R. Frick) (2006).
- Changing from PAPI to CAPI: A Longitudinal Study of Mode-Effects Based on an Experimental Design. DIW-Discussion Papers No. 593. Berlin: DIW-Berlin. (zus. mit Jörg-Peter Schräpler und Gert G. Wagner) (2006).
- Zur Erfassung der Vermögensbestände im Sozio-oekonomischen Panel (SOEP) im Jahr 2002. DIW Data Documentation 2006-11. Berlin: DIW Berlin (zus. Andrea Schäfer) (2006).
- Familie und soziale Netzwerke. Ein revidiertes Erhebungskonzept für das Sozio-oekonomische Panel (SOEP) im Jahr 2006. DIW Research Notes 2006-14. Berlin: DIW Berlin (zus. mit Martin Diewald Jörg Lüdicke und Frieder Lang) (2006).
- Die Messung der Greifkraft als objektives Gesundheitsmaß in sozialwissenschaftlichen Bevölkerungsumfragen. Berlin: DIW Discussion Papers No. 577. [(zugleich auch MEA-Diskussionspapier 104-2006, Mannheim und Diskussionspapier 2006/5 der Fakultät VIII der Technischen Universität Berlin)] (zus. mit Hank, Karsten, Hendrik Jürges, und Gert G. Wagner) (2006).
- The Measurement and Importance of General Reasoning Potentials in Schools and Labor Markets. DIW Research Notes 2006-10. Berlin: DIW Berlin. (zus. mit Heike Solga, Elsbeth Stern, Bernhard v. Rosenblatt, Gert G. Wagner) (2006).
- Individual Risk Attitudes: New Evidence from a Large, Representative Experimentally-Validated Survey. IZA-Discussion Paper No. 1730. Bonn: IZA and DIW Working Paper 511/2005, Berlin: DIW. (zus. mit Thomas Dohmen; Armin Falk; David Huffman; Uwe Sunde; Jürgen Schupp und Gert G. Wagner) (2005).
- Zur Erhebung der Big-Five-basierten Persönlichkeitsmerkmale im SOEP. DIW Research Notes 2005-4. Berlin: DIW Berlin (zus. mit Gerlitz, Jean-Yves) (2005).
- Zusammenhänge und Wechselwirkungen zwischen Erbschaften und Vermögensverteilung. Forschungsprojekt des Bundesministeriums für Gesundheit und Soziale Sicherung, Berlin (zus. mit Kohli, Martin; Künemund, Harald; Vogel, Claudia; Gilles, Markus; Heisig, Jan Paul; Schupp, Jürgen; Schäfer, Andrea und Romy Hilbrich) (2005).
- Repräsentative Analyse der Lebenslagen einkommensstarker Haushalte. Forschungsprojekt des Bundesministeriums für Gesundheit und Soziale Sicherung, Berlin (zus. mit Tobias Gramlich, Pischner, Rainer, Gert G. Wagner und Bernhard v. Rosenblatt) (2005).
- Quantitative Verbreitung von Erwerbstätigkeit in privaten Haushalten Deutschlands. In: DIW-Materialien, Nr. 11. Berlin (2002).
- Das Sozio-oekonomische Panel - Expertise für die Kommission zur Verbesserung der informationellen Infrastruktur zwischen Wissenschaft und Statistik (KVI), (mimeo), Berlin (zus. mit Joachim Frick) (2001).
- Niedrig entlohnt = niedrig qualifiziert? Chancen und Risiken eines Niedriglohnssektors in Deutschland. Beiträge einer Konferenz von DIW und MPIfB auf CD-ROM, Berlin: (zus. mit Heike Solga) (2000).
- Schupp, Jürgen (1994): Teilzeitbeschäftigung im sozialen Wandel - Längsschnittdaten und handlungstheoretische Fundierung (*Dissertation*), Bochum: Ruhr-Universität (1994).
- Temporale Analysen mit Paneldaten am Beispiel des SOEP. In: Wolfgang Glatzer (Hg.), 25. Deutscher Soziologentag 1990. Sektionen, Arbeits- und Ad-Hoc-Gruppen. Opladen: Westdeutscher Verlag, S. 788-792 (1991).
- Verteilungs-, sozial- und arbeitsmarktpolitische Bedeutung des Teilrentensystems. Gutachten des DIW im Auftrag des Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen. Berlin (zus. mit Ellen Kirner und Gert Wagner) (1988).
- Das Sozio-oekonomische Panel – Ein Projekt für neue Wege der Indikatorenforschung? In: Jürgen Friedrichs (Hg.) 23. Deutscher Soziologentag 1986. Beiträge der Sektions- und Ad-Hoc-Gruppen. Opladen: Westdeutscher Verlag, S. 284-287 (1987).
- Datenmanagement von Verlaufsdaten - Entwicklung und Beschreibung einer Sammlung von FORT-RAN77-Unterprogrammen. Diskussionspapier der Fakultät für Soziologie. Bielefeld. (zus. mit Hans-Jürgen Andreß) (1982).

## VORTRÄGE UND KONFERENZBEI- TRÄ- GE IM ZEITRAUM 1998 BIS 2018

### 2018

- Der Beitrag von Haushaltspaneldata zur Analyse gesellschaftlichen Wandels – Möglichkeiten und Grenzen. Vortrag bei Ad-Hoc-Gruppe: "Analyse komplexer gesellschaftlicher Dynamiken: Methodologische Ansätze der empirischen Sozialforschung" beim Kongress für Soziologie, Göttingen, 26. September 2018
- Hilfsbereitschaft und Sorgen um die Zukunft. Befunde zur Entwicklung unterschiedlicher Einstellungen zur Flüchtlingsfrage aus dem Sozio-oekonomischen Panel (SOEP). Vortrag bei der 7. Sitzung der AG Zivilgesellschaft des Bundesnetzwerk für Bürgerschaftliches Engagement (BBE), Berlin, 15. Juni 2018 (zus. mit Lea Löbel)
- Integration of Migrants and Refugees in Household Panel Surveys. Methodological Challenges and first results of the IAB-BAMF-SOEP Sample of Refugees in Germany, InGRID2 Expert Workshop, Budapest, 25. April 2018 (zus. mit Maria Metzger).
- IAB-BAMF-SOEP Befragung Geflüchteter: Konzept, surveymethodische Herausforderungen sowie erste Befunde zur Bildung und Qualifikation Geflüchteter in Deutschland. Forschungskolloquium „Empirische Bildungsforschung“ der FU Berlin. Berlin, 24. Mai 2018..

### 2017

- Kommenar aus wissenschaftlicher Perspektive. Tagung des Stifterverbands „Vielfalt Verstehen – Zusammenhalt stärken. Erste Ergebnisse des ZiviZ Surveys 2017. FAZ Atrium, Berlin, 29. Juni 2017.
- Soziale Aspekte sowie kollektive Phänomene von Scham. Präsentation der Tagung „Scham – ein notwendiges Gefühl“ bei der Tagung der EOS Klinik Münster sowie der katholisch sozialen Akademie Münster, 24. Juni 2017.
- Geflüchtete in Deutschland: Design, Realisierung und erste Ergebnisse der IAB/BAMF/SOEP Erhebung. Präsentation beim BMFSFJ, Berlin, 8. Juni 2017.
- Geflüchtete in Deutschland: Was wissen wir? Erste Ergebnisse der IAB/BAMF/SOEP Erhebung. Präsentation bei der Berliner Regionalgruppe des Berufsverbandes Deutscher Markt- und Sozialforscher e.V. (BVM), Berlin, 24. Mai 2017.
- Welche Daten/Erkenntnisse gibt es in öffentlichen Datensätzen - Am Beispiel von Surveydaten des SOEP. Präsentation beim ExperInnen-Workshop "Nutzen von wissenschaftlicher Weiterbildung (WWB)", BMBF, Berlin, 16. März 2017.
- Analysepotenziale zur Gesundheit mit dem Sozio-oekonomischen Panel (SOEP). Vortrag im soziologischen Institutskolloquium des Instituts für Soziologie der Martin Luther-Universität Halle-Wittenberg, 25. Januar 2017.

Bedingungsloses Grundeinkommen (BGE) in Deutschland: Sinnvolle Reformoption oder unfinanzierbare Utopie? Präsentation beim Präsidium des Bundesverbandes Informationswirtschaft, Telekommunikation und Neue Medien e.V. (Bitkom), CEBIT, Hannover, 23. März 2017

### 2016

- Progress in Societies: Socio-Economic and Subjective Aspects of Well-Being. Presentation, Conference „Well-being and Time“, Westfälische Wilhelms-Universität Münster, 17-19. October 2016.
- Einstellungen und soziales Engagement der Bevölkerung in Hinblick auf die aktuelle Flüchtlingszuwanderung - Entwicklungen im Jahr 2016 anhand des „Stimmungsbarometers zu Geflüchteten in Deutschland. Vortrag im Rahmen der Ad-Hoc-Gruppe. 38. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Soziologie, Bamberg, 26-30. September 2016. (zus. mit Eisnecker, Philipp).
- Methodisches Design und erste Feldderfahrung der IAB-BAMF-SOEP-Flüchtlingsstudie. Vortrag im Rahmen der ASI-Jahrestagung und Ad-Hoc-Gruppe: Geflüchtete als Herausforderung für die empirischen Sozialforschung 38. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Soziologie, Bamberg, 26-30. September 2016.
- Geflüchtete als Herausforderung für die empirische Sozialforschung – Methodisches Design und erste Feldderfahrung der IAB-BAMF-SOEP-Flüchtlingsstudie. Vortrag im Rahmen der Statistischen Woche, Augsburg 14. September 2016.
- German Longitudinal Studies – Migration Boosts in the SOEP: The Recent Migrant Samples from 2013/15 (M1 & M2) and the 2016 Refugee Samples (M3 & M4). Presentation, Canada-Germany Research Development Workshop: Child, Youth and Family Refugees, University of Ottawa, Ottawa (Canada), September 9th, 2016.
- The Landscape of SOEP Longitudinal Studies. Presentation, SOEP 2016: 12th International German Socio-Economic Panel User Conference, Berlin, 22.-23.06.2016.
- Über vierzig Jahre Sozialberichterstattung und Lebensqualitätsforschung in Deutschland – ein Blick in die Vergangenheit und Perspektiven für die Zukunft. Vortrag im Rahmen des Symposiums „Gutes Leben oder gute Gesellschaft“ der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina sowie der Volkswagen Stiftung, Schloss Herrenhausen, Hannover 17.-18. Juni 2016.
- Geflüchtete als Herausforderung für die empirische Sozialforschung – Methodisches Design und erste Feldderfahrung der IAB-BAMF-SOEP-Flüchtlingsstudie. Vortrag im Rahmen der wissenschaftlichen Tagung des Fachausschuss Erwerbstätigkeit/Arbeitsmarkt, Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, 31. Mai/ 1. Juni 2016.
- Handlungsbedarfe und „betriebliche Praxislabore“ – aus Sicht der Wissenschaft. Vortrag im Rahmen der Abschlussitzung der Fokusgruppe „Orts- und zeitflexibles Arbeiten“ des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales. BMAS, 15. April 2016 Berlin.

Armut und soziale Ungleichheit in Deutschland . Vortrag im Rahmen einer Sitzung der Kommission für caritative Fragen der Deutschen Bischofskonferenz (XIII). Katholische Akademie in Berlin, 06. April 2016 Berlin.

Herausforderungen der Flüchtlingszuwanderung für eine laufende Panelstudie : das Beispiel SOEP 2015, 10. Workshop der Panelsurveys in Deutschland, 23.02.2016 – 24.02.2016, Berlin (zus. mit Martin Kroh)

## 2015

Panel-Teilnehmer des Podiumsgesprächs "Wie definiert sich Qualität? Forschungsinfrastrukturen und Wissenstransfer im deutschen Wissenschaftssystem". Geschäftsstelle der Leibniz-Gemeinschaft, 16. Dezember, Berlin.

Soziale Ungleichheit: Unterschiede in der individuellen Wahrnehmung, Entwicklung und Folgen. Workshop im Rahmen der Residenzakademie 2015 der Studienstiftung des Deutschen Volkes, 30. Oktober bis 1. November 2015, Würzburg.

Quantitative-Sozialforschung 2015. DFG-Workshop: "Risiken sozialwissenschaftlicher Forschung? Forschungsethik, Datenschutz und Schutz von Persönlichkeitsrechten in den Sozial- und Verhaltenswissenschaften", 9. Oktober 2015, Berlin.

EVA-Min-Project: Introduction, Data Access SOEP and Research Funding, Presentation at the "4th Potsdam PhD Workshop in Empirical Econimcs / EVA-MIN Summer School", 21th-24th September 2015 in Potsdam.

Changing from CAPI to CAWI in an ongoing household panel – experiences from the German Socio-Economic Panel (SOEP), Presentation at the "6th Conference of the European Survey Research Association (ESRA)", 13th-17th July 2015 in Reykjavik, Iceland. (zus mit Denise Saßenroth).

Triangulation of Subjective Well-Being in the German Socio-Economic Panel Study, [Presentation](#) at the "6th Conference of the European Survey Research Association (ESRA)", 13th-17th July 2015 in Reykjavik, Iceland (zus. Mit David Richter & Rich Lucas)

Kriterien für gute Sozialindikatoren . Vortrag beim zweiten Symposium im Rahmen des Fünften Armuts- und Reichtumsberichts der Bundesregierung, Bundesministerium für Arbeit und Soziales, 7. Mai 2015, Berlin.

Progress in Societies: Socio-Economic and Subjective Aspects of Well-being. Invited Talk at the Symposium "Psychology in an Economic World" of the International Convention of Psychological Science (ICPS), 12-14 March 2015, Amsterdam/Netherlands.

Einführung von CAWI statt CAPI in einer Haushaltspanelstudie – erste Erfahrungen des SOEP, Präsentation bei Workshop "Panelsurveys", 5. und 6. Februar 2015, Universität Mannheim, Mannheim (zus.mit Denise Saßenroth):

## 2014

Commentary/Relation of FRAGMEX (Fragmentation and Exclusion) to the Project SOEP – Socio-economic Panel" Kommentar bei der Veranstaltung Impacts of the Financial and Economic Crisis – Germany and Greece: Joint Research for the Future. Konferenz des BMBF, Harnack Haus, 25.9.2014, Berlin.

Möglichkeiten und Herausforderungen von Citizen Science für die Empirische Sozialforschung" Impulsreferat bei der Auftaktveranstaltung GEWISS Dialogforen Citizen Science, Helmholtz Zentrum für Umweltforschung, 18.9.2014, Leipzig.

Im Spannungsfeld von Datenschutz und Forschungsethik: Das Beispiel SOEP. Tagung Forschungsethik in der qualitativen und quantitativen Sozialforschung. 11.-12. September, Ludwig Maximilians Universität, München ( zus. mit Jan Goebel).

The Family of SOEP Longitudinal Studies. Presentation at SOEP 2014: 11th International German Socio-Economic Panel User Conference, Berlin, 30.06.2014 - 01.07.2014

„Die Babyboomer und was danach kommt“ Teilnehmer einer Podiumsdiskussion im Rahmen des Wissenschaftssalons Parlando der ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius, 14..6.2014, Hamburg.

Wandel in Deutschland! - Wer wir sind und wie wir uns verändern. Öffentlicher Vortrag der Reihe „Lauffen will es wissen“ am 13.3.2014, Lauffen.

Traditionelle Formen der Datengenerierung am Beispiel der Langzeitstudie SOEP. Soziale Entwicklungen und Trends. Social Learning Space 14 im Martin-Gropius Bau in Berlin. Vortrag im Panel Curating Europe, 27. 2.2014, Berlin.

Gemeinsam für Gerechtigkeit. Impulsvortrag in Fachforum beim Zukunftskongress der SPD-Landtagsfraktion im Sächsischen Landtag. 25.1.2014, Dresden.

The Emotional Timeline of Unemployment : Anticipation, Reaction, and Adaptation. Presentation at Sustaining Quality of Life across the Globe : The Quality of Life Conference. ISQOLS 12th Conference 2014, 15.09.2014 - 18.09.2014, Berlin (zus. mit Frederike Esche & Christian von Scheve.

## 2013

Use of Cognitive Measures and the Day Reconstruction Method in Face –to – Face-Interviews in the German Socio-Economic Panel. 5<sup>th</sup> Conference of the European Survey Association (ESRA), July 17<sup>th</sup> July, Ljubljana, Slovenia (zus. mit David Richter, Richard E. Lucas)

Influences of Incentives on Response Rates and Sample Selection – Evidence from the SOEP. 5<sup>th</sup> Conference of the European Survey Association (ESRA), July 18<sup>th</sup> July, Ljubljana, Slovenia (zus. mit Martin Kroh, Denise Sassenroth & Mathis Schröder)

Illuminating the hidden foundations of successful panel survey management: the logistical principles and policies of the German Socio-economic Panel Study. 5<sup>th</sup> Conference of the European Survey Association (ESRA), July 18<sup>th</sup> July, Ljubljana, Slovenia (zus. mit Nico A. Siegel).

The Use of Behavior Coding to Analyze Data Quality in the SOEP establishment Survey 2012. 5<sup>th</sup> Conference of the European Survey Association (ESRA), July 16<sup>th</sup> July, Ljubljana, Slovenia (zus. mit Alexia Meyermann, Michael Weinhardt & Stefan Liebig).

Determinants of Consent in the German SOEP Establishment Survey 2012. 5<sup>th</sup> Conference of the European Survey Association (ESRA), July 19<sup>th</sup> July, Ljubljana, Slovenia (zus. mit Michael Weinhardt, Alexia Meyermann & Stefan Liebig).

Forty Years of Social Reporting and Life Quality Research in Germany – Taking Stock and Looking Ahead. Keynote Speech at 12th Meeting of the German-Japanese Society for Social Sciences (GJSSS), "Interdisciplinary Aspects of Well-Being in Changing Societies", 22. May 2013, Bad Homburg.

Die Psychologie des Spendens – Studie Spenderverhalten. Vortrag beim Deutschen Fundraising Kongress 2013, 26. April 2013, Berlin.

SOEP-Core, SOEP-Innovation Sample and SOEP-Related Studies Lecture at 9th International Young Scholar German Socio-Economic Panel Symposium, Hanse Institute for Advanced Studies (HWK), 21. März 2013, Delmenhorst.

Freiwilliges Engagement und Geldspenden Workshop des Deutschen Zentrums für Altersfragen (DZA) zum Deutschen Freiwilligen Surveys 2014 am 14. März 2013, Berlin.

Comment – Cohesion Radar Tagung der Bertelsmann Stiftung, January 30th 2013, Gütersloh.

Data Gaps and Opportunities - The German Socio-Economic Panel Study (SOEP), Workshop on International Comparisons and Measurement in the Study of Child Well Being, Russel Sage Foundation, January 25th 2013, New York.

## 2012

Soziale Mobilität in Deutschland und im internationalen Vergleich: Bestandsaufnahme und volkswirtschaftliche Implikationen. Workshop "Soziale Mobilität – Ein Thema für die Wirtschaftspolitik?", Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie, November 22, 2012, Berlin (zus. mit Daniel D. Schnitzlein).

Möglichkeiten und Grenzen des Instrumentellen Befragung. Expertenworkshop „Evaluationsforschung“, Bundesministerium für Arbeit und Soziales, November 7, 2012, Berlin.

Heterogenitäten und Ungleichheiten im individuellen Lebensverlauf. Vortrag in der Ad-Hoc Veranstaltung "Von Heterogenitäten zu Ungleichheiten – Das Programm des Sfb 882" beim 36. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Soziologie Ruhr-Universität Bochum und TU Dortmund. 5. Oktober 2012, Bochum.

Das Sozio-oekonomische Panel (SOEP). Gemeinsamer Workshop des Rates für Sozial- und Wirtschaftsdaten (RatSWD) und des EPC der Nationalen Kohorte zu Schnittstellen zwischen Nationaler Kohorte und weiteren einschlägigen Studien, Universitätsklinikum, Regensburg/Germany, September 26, 2012.

Surveys in Alternative Indicators and their use in Economic Policy" Panel Discussant at Centre

for International Research on Economic Tendency Surveys (CIRET) Conference 2012 at Austrian Economic Chamber, Vienna, Austria, 7th September, 2012.

Lessons on Inequality and Mobility from the German Socio-Economic Panel (SOEP). Presentation in Policy and Research Workshop on Innovative Longitudinal Tools for International Research in the Social Sciences. 107<sup>th</sup> ASA Annual Meeting, August 17–20, 2012, Denver, CO/USA.

Personality congruence in stable and separated couples. 16. European Conference on Personality (ECP), July 10-14, 2012, Triest/Italy (zusammen mit Beatrice Rammstedt, David Richter, und Frank M. Spinath).

The multiple-cohort longitudinal study SOEP as a rich data source for psychological research. 30. Internationaler Kongress der Psychologie (ICP), July 22-27, Cape Town/South Africa (zus. mit David Richter und Gert G. Wagner).

## 2011

Soziale Indikatoren, Wohlstandsindikatoren und Erfahrungen des Sozio-oekonomischen Panels. *Sitzung der Arbeitsgruppe der SPD-Bundestagsfraktion zur Enquetekommission "Wachstum, Wohlstand, Lebensqualität"* Berlin, 14.12.2011

Angst und Ärger : Dimensionen sozialer Ungleichheit. *Die affektive Dimension sozialer Ungleichheit: Sozialwissenschaftliche und psychologische Perspektiven. Tagung am DIW Berlin*, Berlin, 29.09.2011 (zusammen mit Christian von Scheve & Katja Rackow

Challenges and Innovations of Long-Running Household Panel Surveys *Life Course and Social Change: Interdisciplinary and International Perspectives: Society for Longitudinal and Life Course Studies International Conference (SLLS)* Bielefeld, 26.09.2011 - 28.09.2011

Vom Social Indicators Movement zu GDP and Beyond *Statistische Woche 2011* Leipzig, 19.09.2011 - 23.09.2011 (zusammen mit Roland Habich).

Short Assessment of the Big Five : Robust across Survey Methods Except Telephone Interviewing *Fourth Conference of the European Survey Research Association (ESRA 2011)* Lausanne, Schweiz, 18.07.2011 - 22.07.2011 (zusammen mit Dennis John, Frieder R. Lang, Oliver Lüdtke, & Gert G. Wagner).

Incentives and Response Rates : Experience from the SOEP-Innovation-Sample 2009. *Fourth Conference of the European Survey Research Association (ESRA 2011)* Lausanne, Schweiz, 18.07.2011 - 22.07.2011 (zusammen mit Martin Kroh).

Change in Handgrip Strength and Overall Satisfaction with Life as Predictors of Mortality *Fourth Conference of the European Survey Research Association (ESRA 2011)* Lausanne, Schweiz, 18.07.2011 - 22.07.2011 (zusammen mit Jens Ambrasat & Gert G. Wagner).

Umfrageforschung - Entscheidungsgrundlage für Politik und Wirtschaft : Einführung in das Thema sowie Moderation der Tagung. *Umfrageforschung: Entscheidungsgrundlage für Politik und Wirtschaft : 9. Wissenschaftliche Tagung des Statistischen Bundesamtes in Zusammen-*

arbeit mit dem Arbeitskreis Deutscher Markt- und Sozialforschungsinstitute e.V. (ADM) und der Arbeitsgemeinschaft Sozialwissenschaftlicher Institute e.V. (ASI), Wiesbaden, 30.06.2011 - 01.07.2011

Panel Care: Experiences from the German Socio-Economic Panel (SOEP). *Erster Workshop zum German Internet Panel (GIP) SFB 884 Mannheim*, 20.05.2011 (zusammen mit Mathis Schröder).

## 2010

Strategien zur Erzielung hoher Ausschöpfungs-raten im Sozio-oekonomischen Panel (SOEP). *GESIS-Methodenworkshop zu aktuellen Problemen und Perspektiven bei F2F-Umfragen*, 2. 12.2010, Mannheim.

Der Beitrag des SOEP/SOEP-Innovationen für den 4. Armuts- und Reichtumsbericht. Workshop: „Empirische Unterlegung des Konzeptwurfs des 4. Armuts- und Reichtumsberichts“, Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS), 3.11.2010, Berlin.

Mikroanalytische Grundlagen der Gesellschaftspolitik und der spezielle Beitrag repräsentativer Umfragen. Workshop: „Zur Rolle von Umfragen in der empirischen Politikberatung“, ZEM-Universitätsclub, 2.11.2010, Bonn.

Challenges when Measuring Household Finance.

Presentation and Panel Member at the Conference "Household Heterogeneity & Household Finance Conference" by Deutsche Bundesbank and Federal Reservebank Cleveland. September, 9-10th, 2010, Cleveland.

Can we trust the trust game? A comprehensive examination. *IAREP/SABE/CABEEP 2010 Conference* Cologne, September, 7th, Köln (zus. mit Michael Naef).

Erfahrungen aus der Sozio-oekonomischen Forschung. Vortrag beim Workshop des DIW Berlin sowie der Friedrich Ebert Stiftung zum Thema "Verbraucherpolitik und Verbrauchereforschung - Wissenschaft und Politik im Gespräch", 1. September 2010, Berlin.

The German Socio-Economic Panel. Presentation at *GGP-Workshop on Panel Maintenance*, 13- 14. July, Den Haag, NL.

Incentives and response rates - first experiences from the SOEP-Innovation-Sample 2009. Presentation at 2<sup>nd</sup> Panel-Survey-Methodology-Workshop Mannheim, July, 5-6<sup>th</sup> 2010 (zus. mit Martin Kroh, Elisabeth Liebau, Simon Huber, Nico Siegel und Gert G. Wagner).

Biomarkers in Surveys: The Cases of the German Socio-Economic Panel Study (SOEP) and the Berlin Aging Study (BASE II). *Presentation at 2<sup>nd</sup> Panel-Survey-Methodology-Workshop Mannheim, July, 5-6<sup>th</sup> 2010* (zus. Gert G. Wagner).

Biomarker in den Sozialwissenschaften – Genetische Grundlagen von Alltagsentscheidungen - Erste Befunde auf Basis des SOEP. *Vortrag im Oberseminar des Forschungsinstitut für Soziologie der Universität zu Köln*, 9. Juni 2010.

Subjective Well-Being and Changes in Socio-Economic Living Conditions – The Contribution of the German Socio-Economic Panel Study (SOEP). *Presentation at the Symposium for Ed Diener, Well-Being for Public Policy*, May, 20th, Free University Berlin.

Erbschaften und Alterssicherung. Tagung "Sozialpolitische Fakten und Analysen zur GRV" der Deutschen Rentenversicherung, Erkner, 28.5.2010 (zus. mit Harald Künemund und Claudia Vogel).

Zur Zukunft anspruchsvoller Datenerhebungen in der Sozialforschung - Anforderungen seitens der Auftraggeber. *Impulsreferat für Projektleitermeeting bei TNS Infratest Sozialforschung*, 17.März 2010, München.

Die Längsschnittstudie Sozio-oekonomisches Panel (SOEP). Vortrag beim Workshop "Alterssicherung im 21. Jahrhundert und deren Erforschung mit Mikrodaten". 8.1.2010, am Hanse-Wissenschaftskolleg (HWK) in Delmenhorst.

## 2009

Soziale Ungleichheit in Deutschland. Tagung "Soziale Ungleichheit, Sozialpolitik und Soziale Marktwirtschaft", 10-11 Dezember 2009, Hochschule der Bundeswehr, München.

Biomarkers in Surveys: Report on the Germany-Wide Survey "The Genetic Basis of Everyday Decisions—Sample Composition, Attrition Statistics, Prediction of Attrition, and Other Practical Issues." Poster presentation at 1st conference of the DFG Priority Programme on Survey Methodology "Improving Survey Methods," November 12, 2009, Bremen/Germany (zus. mit Bernd Weber, Martin Reuter, Christian Nico Siegel, Matthias Schonlau, Thomas Dohmen, Uwe Sunde, Gert G. Wagner, and Armin Falk).

Einführung in die Längsschnittstudie Sozio-oekonomisches Panel (SOEP) - Vortrag mit praktischer Einführung in die Nutzung der SOEP-Daten. Präsentationen im Rahmen von SOEP@Campus Bielefeld vom 29.9-2.10 2009.

Wissenschaftliche Infrastruktureinrichtungen in der Leibniz-Gemeinschaft - Perspektiven und Herausforderungen. Vortrag bei Tagung der Leibniz-Gemeinschaft "Theoria cum praxi - Wissenschaft zum Nutzen und Wohl der Menschen". Museum für Naturkunde, Berlin 15. 9. 2009.

Sozialstatistik und SOEP: Verknüpfungsmöglichkeiten für ein nachhaltiges Informationssystem Zivilgesellschaft Symposium Informationssystem Zivilgesellschaft des Centrum für soziale Investitionen und Innovation (CSI), Berlin, 15.6.2009.

Genetische Grundlagen von Alltagsentscheidungen - Zur Verknüpfung von Surveyforschung mit Biomarkern. *Zentrum für Altern und Gesellschaft (ZAG) Vortragsreihe*, SS 2009, Universität Vechta, 20.05. 2009.

Ungleichheiten zwischen privaten Haushalten – Längsschnittergebnisse aus dem SOEP. Vorlesung an Fakultät für Soziologie, Universität Bielefeld, 12.5.2009.

Biomarker in den Sozialwissenschaften- Geneti-

sche Grundlagen ungleicher Alltagsentscheidungen – Erste Befunde auf Basis des SOEP. *Kolloquium Institut für Soziologie*, SS 2009, Universität Bielefeld, 11.05.2009,

Droht in Ostdeutschland Altersarmut? Koreferat bei 72. *wissenschaftlicher Tagung der ARGE-Institute* in Berlin, 23.4.2009.

## 2008

Genetische Grundlagen von Alltagsentscheidungen - Zur Verknüpfung von Surveyforschung mit Biomarkern. BGSS Lecture Humboldt Universität zu Berlin, 17. Dezember 2008.

Biomarker in den Sozialwissenschaften – Genetische Grundlagen von Alltagsentscheidungen - Erste Befunde auf Basis des SOEP. Vortrag am Soziologischen Institut der Universität Zürich, 4. Dezember 2008.

Kommentar "Potenziale bei haushaltsbezogenen Dienstleistungen" der Studie "Potenziale des Dienstleistungssektors für Wachstum von Bruttowertschöpfung und Beschäftigung". Workshop beim Bundesministerium für Wirtschaft (BMWi), Berlin am 15. Oktober 2008.

Spendenmotive und sozialstrukturelle Faktoren. Vortrag bei Tagung "Motive, gesellschaftliche Rahmenbedingungen und Einflussfaktoren auf das Spendenverhalten" des WZB gemeinsam mit dem Deutschen Zentralinstitut für soziale Fragen am Wissenschaftszentrum für Sozialforschung (WZB) Berlin am 13.10. 2008, Berlin (zus. mit Eckhard Priller und Sara Schmidt).

Der sozialwissenschaftliche bundesweite Survey "Genetische Grundlagen von Alltagsentscheidungen" – Stichprobenbildung, Durchführung der Befragung, Gewinnung von Genmaterial und Selektivität der Teilnahme. Vortrag Sektion Medizin- und Gesundheits- soziologie der DGS beim 34. Kongress der Soziologie vom 6.-10. Oktober 2008 Jena (zus. mit Bernd Weber, Martin Reuter, Agnes Jänsch, Nico A. Siegel, Armin Falk, Thomas Dohmen, Uwe Sunde und Gert G. Wagner).

New Features within the German Socio-Economic Panel Study (SOEP): Main Sample, Special Samples, and Pretest. SHP Workshop at FORS, 29-30th September 2008, Lausanne.

Einführung in die Längsschnittstudie Sozio- oekonomisches Panel (SOEP) - Vortrag mit praktischer Einführung in die Nutzung der SOEP-Daten. Präsentationen im Rahmen von SOEP@Campus Duisburg vom 22.-26. September 2008, Duisburg.

Soziale Gerechtigkeit in Deutschland. Vortrag im Rahmen der Sommeruniversität der Friedrich Ebert Stiftung "Gerechtigkeit in Zeiten der Globalisierung". 7.-11. Juli 2008, Potsdam.

Stichproben aus seltenen Populationen - Beispiele aus dem SOEP. Vortrag am Lehrstuhl für Empirische Sozial- und Wirtschaftsforschung

der Universität zu Köln am 1.7. 2008, Köln.

Derzeitige und künftige Analysepotenziale auf Basis der Längsschnittstudie Sozio-ökonomisches Panel. Vortrag bei der 4. Konferenz für Wirtschafts- und Sozialdaten (4.KSWD) vom 19.-20. Juni 2008 in Wiesbaden (zus. mit Frieder R. Lang).

Das Sozio-oekonomische Panel: Längsschnittdaten für die empirische Sozial- und Wirtschaftsforschung. Vortrag am Institut für Soziologie der Universität Duisburg-Essen, 3. Juni 2008.

Effects of fine arts' competencies on Educational Outcomes – Cognitive effects of active practice of music. Presentation at the Leibniz- Research Network Inaugural Conference "Non-cognitive Skills: Acquisition and Economic Consequences", at ZEW Mannheim, May 15--17 2008.

Zur Messung von Gesundheit im Sozio- oekonomischen (SOEP) Vortrag am Institut für Medizinische Soziologie der Medizinischen Hochschule Hannover, 31. März 2008.

Die Längsschnittstudie Sozio-oekonomisches Panel (SOEP): *Präsentation bei der Deutschen Bundesbank*, Frankfurt am Main 25. März 2008.

25 Jahre Umfragemethodik in der Längsschnittstudie Sozio-oekonomisches Panel (SOEP) zwischen Kontinuität, Anpassung und innovativer Weiterentwicklung. Vortrag im Rahmen der Jahrestagung der Sektion "Methoden der empirischen Sozialforschung" der Deutschen Gesellschaft für Soziologie, Bonn, 7. März 2008.

Experiences with interviewer continuity on the German Socio-Economic Panel Survey and results of the SOEP interviewer survey. Presentation at the Seminar on the Role of Interviewers in Ensuring Quality in Longitudinal Surveys, 20th February 2008, Royal Society Edinburgh Foundation, Edinburgh.

## 2007

Einführung in die Längsschnittstudie Sozio- oekonomisches Panel (SOEP) - Vortrag mit praktischer Einführung in die Nutzung der SOEP-Daten. Präsentationen im Rahmen von SOEP@Campus Duisburg vom 8.-12. Oktober, Duisburg.

Zur Erhebung sowie Lebenslage von Hocheinkommensbeziehern in Deutschland. *Vortrag im Rahmen der Tagung „Reichtum und Vermögen in Deutschland“ an der Westfälische Wilhelms-Universität Münster*, am 27./28.9.2007.

Das Sozio-oekonomische Panel (SOEP) – eine Längsschnittstudie im Spannungsfeld von Kontinuität und Innovation. *Vortrag im Rahmen der Lehr-Veranstaltung von Prof. M. Jungbauer-Gans, Institut für Soziologie, Christian - Albrechts -Universität zu Kiel*, 12. Juli 2007.

Zur Relevanz sozialer Präferenzen – das Beispiel Vertrauen. *Vortrag im Kolloquium von Prof. R. Schettkat*, Bergische Universität Wuppertal, am 26.6.2007.

Music and Educational Achievement – Cognitive effects of active practice of music. Präsentation



- im Rahmen des *IEW-Forschungsseminar von Prof. Ernst Fehr*, der Universität Zürich am 8. Juni 2007.
- Social Reporting in Europe – Comments and Discussion. Presentation at Conference “*Social Reporting in Europe – Citizens’ Expectations Towards Welfare State Reform*”, Villa Vigoni, Italy, March 25-27<sup>th</sup> 2007.
- Zur Messung von Gesundheit im Sozio-oekonomischen (SOEP). Vortrag im Rahmen des Jour-Fix des Zentrums für Sozialpolitik (ZfS) am 24. Januar 2007 in Bremen.
- 2006**
- Welfare State, Taxation, and the Justice of Earnings. Presentation at 11th International Social Justice Conference, 3rd – 5th August, Berlin (with Stefan Liebig).
- Why Americans are More Trusting than Germans. Presentation at 7th International German Socio-Economic Panel User Conference - SOEP2006, 3rd July, Berlin (with Ernst Fehr, Urs Fischbacher, Gert Wagner and Michael Naef).
- Persönlichkeitsmerkmale und deren Relevanz für die Sozialstrukturanalyse und Ungleichheitsforschung Vortrag im Forschungskolloquium von Prof. Jürgen Gerhards (SS 2006) am Institut für Soziologie der Freien Universität (FU), am 26. Juni, Berlin.
- Zur Messung von kognitiven Potenzialen im Forschungsprogramm des SOEP. Vortrag beim Workshop „Erfassung von Kompetenzen bei Erwachsenen“ des Deutschen Instituts für Internationale Pädagogische Forschung (DIPF), Frankfurt am Main, und dem Deutschen Institut für Erwachsenenbildung (DIE), Bonn, 29. Juni 2006, Bonn.
- Soziale Ungleichheit in Deutschland. Vortrag im Forum "Verantwortung für Morgen - wieviel Ungleichheit können wir uns leisten?" beim XII Deutschen Volkshochschultag, 4. Mai, Berlin.
- Changing from PAPI to CAPI – A longitudinal study of Mode-Effects based on an Experimental Design in the SOEP. European Conference on Quality in Survey Statistics. 24-26th April 2006, Cardiff, UK (zus. mit Jörg-Peter Schröpfer und Gert G. Wagner).
- Survey Methodology in the German Socio-Economic Panel Study. Presentation at the Pairfam -Workshop (Panel Analysis of Intimate Relationships and Family Dynamics), March 10th, Bremen.
- Trust in a Survey. Fellow Lecture at Hanse Institute for Advanced Study, January, 25<sup>th</sup> 2006, Delmenhorst.
- 2005**
- Innovations in Survey Instruments and Survey Methodology in the SOEP. *Monday Afternoon Seminars, Institute for Economic and Social Research (ISER)*, September 19th 2005, University of Essex, Colchester.
- Quantitative Verbreitung von Erwerbstätigkeit in privaten Haushalten. Präsentation im Rahmen des Workshops des Arbeitskreises „Dienstleistungen und die Vermarktlichung des Haushalts“ im Institut Arbeit und Technik (IAT) am 9./10. Juni 2005 in Gelsenkirchen.
- Armut trotz Erwerbstätigkeit oder Armut wegen fehlender Erwerbstätigkeit? Jahres tagung der Sektion Soziale Indikatoren "Steigende Armut, Polarisierung, Re-Stratifizierung: Eine Trendwende der Ungleichheitsentwicklung in Deutschland?" in Zusammenarbeit mit dem WZB, Berlin, 2./3. Juni 2005 (zus. mit Jan Göbel und Peter Krause)
- Die Längsschnittstudie Sozio-oekonomisches Panel (SOEP) – ein Instrument zur Dauerbeobachtung und Analyse sozialen Wandels in Deutschland. Vortrag beim Kolloquium des Mannheimer Zentrum für Europäische Sozialforschung (MZES), 3. Mai 2005, Mannheim.
- Two Possibilities of Links between Behavioral Experiments and Representative Surveys, Laboratory Experiments and the Field – Leaf 2005, May 27<sup>th</sup>-29<sup>th</sup> 2005, University College London (zus. mit Gert G. Wagner).
- Survey Instruments and Survey Methodology. Presentation at the Meeting of the SOEP-User Committee, May 27<sup>th</sup> 2005, DIW-Berlin.
- Erbschaften und Vermögensverteilung Vortrag im Rahmen des Workshops „Mehr Erbschaften - weniger Ungleichheit" Gemeinsame Tagung der Forschungsgruppe Altern und Lebenslauf der Freien Universität Berlin sowie des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung, 22. April 2005, am DIW Berlin.
- Erste Erfahrungen mit den neuen SOEP-Gesundheitsindikatoren (2002 -2004). Vortrag im Rahmen des Workshops „Befragungsgestützte Messung von Gesundheit – Bestandsaufnahme und Ausblick“ des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung (DIW Berlin), 14. März 2005, Berlin (zus. mit Markus Grabka)
- Unintended Consequences of High Income Inequalities. Presentation at the GSSS- Conference „Social Justice in a Changing World, University of Bremen, March 10<sup>th</sup>- 12<sup>th</sup> 2005, Berlin (zus. mit Stefan Liebig).
- 2004**
- Das Sozio-oekonomische Panel als Datenbasis für Erbschaften und Schenkungen in Deutschland. Vortrag im Rahmen des Workshops „Erbschaft und Schenkung- steuerstatistik 2002 – Möglichkeiten und Grenzen" des Statistischen Bundesamtes, 24. November 2004, Wiesbaden.
- Soziale Herkunft, Beziehungen zu den Eltern und das kulturelle Kapital von Jugendlichen. Vortrag im Rahmen der Plenarveranstaltung Bildung und Kultur beim 32. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Soziologie, vom 4.-8. Oktober 2004, Ludwigs-Maximilians - Universität München (zus. mit Martin Diewald)
- Ausgabenentscheidung Haushalt und Geschlechterrollen. Vortrag im Rahmen der Sektionstagung "Soziale Indikatoren" beim 32. Kongress der Deutschen Gesellschaft für So-

- ziologie, vom 4.-8. Oktober 2004, Ludwigs – Maximilians -Universität München (zus. mit Elke Holst).
- Gewichtung in der Umfragepraxis - Das Beispiel SOEP. Präsentation im Rahmen der Vortragsreihe "Aus der Praxis für die Praxis" des Lehrstuhls für Empirische Sozial- und Wirtschaftsforschung der Universität zu Köln, 28. Juni 2004.
- Erbschaften und Schenkungen - Stand der Diskussion. Vortrag im Rahmen der Tagung "Besteuerung von Erbschaften und Schenkungen - Pro und Kontra" Gemeinsame Tagung der Forschungsgruppe Altern und Lebenslauf der Freien Universität Berlin sowie des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung, 4. Juni 2004, Berlin (zusammen mit Martin Kohli).
- 20 Years of Household Panel Data for Germany The SOEP survey and organization between Continuity and Innovation. Presentation at the Meeting of the SOEP-User Committee, May 28<sup>th</sup> 2004, DIW-Berlin.
- 20 Jahre Sozio-oekonomisches Panel (SOEP) – Eine interdisziplinäre Längs schnittstudie zwischen Kontinuität und Innovation. Vortrag im Rahmen der DGS-Sektionstagung „Methoden“ an der Universität Mannheim, 28. Februar 2004.

## 2003

- Zur Messung von Vertrauen und Fairness – Ein Beispiel der Integration von empirischer Sozialforschung und experimenteller Ökonomie. Vortrag im Rahmen des Forschungs - kolloquiums des Mannheimer Zentrums für Europäische Sozialforschung (MZES) am 28. Oktober 2003 sowie im Rahmen des Soziologischen Oberseminars im Institut für Angewandte Sozialforschung der Universität zu Köln, 29. Oktober 2003.
- Performance Indicators of SOEP: A Service Unit of the Leibniz Gemeinschaft (WGL). Präsentation at the Meeting of the DIW-Advisory Board, October 28th 2003, DIW-Berlin.
- Zur Verknüpfung repräsentativer Surveys mit Laborexperimenten. Vortrag im Rahmen der Deutschen Statistischen Woche in Potsdam, 22. August 2003, Potsdam.
- On Representative Trust - Linking Survey Research and Game Theory with Experiments. RAND Research Seminar, August 13th 2003, Santa Monica.
- A Nation-Wide Laboratory. Presentation at 2003 Joint Statistical Meeting, August 3 -7 2003, San Francisco.
- New Features of SOEP: Questionnaires for Mothers and Teenagers, Health Indicators, High Income Household, and an Experiment. SOEP Anniversary Conference: „Past Achievements and Future Prospects of Household Panel Studies“ Berlin, am 7. Juli 2003,
- Zur Messung von Vertrauen und Fairness – empirische Sozialforschung und experimentelle Ökonomie. Vortrag im Rahmen des Kolloqui-

ums (SS 2003) des Instituts für Soziologie der Universität Duisburg-Essen, 3. Juni 2003.

- Fairness und Reziprozität. Vortrag im Rahmen des Studium Fundamentale, Prof. Rockenbach/Szydlík/ Walgenbach (SS 2003) der Staatswissenschaftlichen Fakultät der Universität Erfurt, 22. Mai 2003.
- Die Lebenslage von Hocheinkommensbezieher. Vortrag im Forschungskolloquium von Prof. Martin Kohli (SS 2003) am Institut für Soziologie der Freien Universität (FU), Berlin, am 20. Mai 2003.
- Vererbung: Theoretisches Modell und aktuelle Befunde. Vortrag auf DGS-Sektionstagung "Soziale Ungleichheit und Sozialstrukturanalyse" am 16.-17. Mai 2003 Universität Erfurt (zusammen mit Marc Szydlík).
- Die Beziehung zu den Eltern, jugendliche Aktivitäten und Schulerfolg. Vortrag auf DGS- Sektionstagung "Soziale Ungleichheit und Sozialstrukturanalyse" am 16.-17. Mai 2003 Universität Erfurt (zusammen mit Martin Diewald und Stefanie Gundert).
- Neue Analysemöglichkeiten auf der Basis des Sozio-oekonomischen Panels (SOEP). Seminarreihe "Soziale Integration und Sozialforschung" des Wissenschaftszentrums Berlin für Sozialforschung am 15. April 2003 (zusammen mit Gert G. Wagner).

## 2002

- Projektionsmodelle und Klassifikationen für das Arbeitskräfteangebot. Statement bei Expertenworkshop "Arbeitsmarktradar" der BLK/BMBF am 10. Dezember 2002 in Bonn.
- Arbeit für alle? Zwischen Erwerbslohn und Stütze mitten im Leben. Vortrag im Rahmen des Kongresses "Die Zukunft der sozialen Marktwirtschaft" der Bundeszentrale für politische Bildung und der Friedrich-Naumann- Stiftung am 21. November 2002, Potsdam.
- Messung von Vertrauen und Fairness – experimentelle Ökonomie und empirische Sozialforschung. Vortrag im Forschungs - kolloquium von Prof. Martin Kohli (WS 2002/03) am Institut für Soziologie der Freien Universität (FU), am 12. November, Berlin.
- Alterssicherung durch Erbschaft? Aktuelle Befunde zu neuen Entwicklungen. Vortrag im Rahmen der Sektionstagung "Alter(n) und Gesellschaft" auf dem 31. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Soziologie am 10. Oktober 2002, Leipzig (zusammen mit Marc Szydlík).
- Entwicklung der Kriminalität in Deutschland? Vortrag im Rahmen der Sektionstagung "Soziale Indikatoren" auf dem 31. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Soziologie am 8. Oktober 2002, Leipzig.
- Verhältnis von amtlicher und nicht-amtlicher Arbeitsmarktstatistik. Vortrag im Rahmen des Ausschusses "Unternehmens - und Marktstatistik" bei der Pfingsttagung 2002 der Deutschen Statistischen Gesellschaft, am 24. 5. 2002, Jena.
- Analyse der Lebenslagen "reicher" (einkommensstarker) Haushalte, Präsentation im Rahmen der 6. Sitzung des Wissenschaftlichen Gut-

achtergremiums zur Armuts- und Reichtumsberichterstattung am 23. Mai 2002, Bonn.

Haushalte im Spannungsfeld von Kontinuität und Innovation. Zur Erhebung, Aufbereitung und Verbreitung statistischer Daten in Deutschland. Vortrag am Institut für betriebliche Anwendungssysteme (IBAW) der Fachhochschule Brandenburg am 21. Mai 2002, Brandenburg.

## 2001

Quantitative Verbreitung von Erwerbstätigkeit in privaten Haushalten. Vortrag bei der Fachtagung zum Thema "Haushaltsarbeit als Erwerbsarbeit" am 13.-15.11. 2001. Akademie für politische Bildung, Tutzing.

Reiche und Hocheinkommensbezieher im Sozio-oekonomischen Panel?. Vortrag im Rahmen der Tagung "Armuts- und Reichtumsberichterstattung" am 8. und 9. 11. 2001 am Zentrum für Methoden und Analysen (ZUMA), Mannheim (zusammen mit Bettina I-sengard).

Ökonomisierung von Dienstleistungen in Familie und privaten Haushalten. Beitrag im Rahmen des Seminars "Alles ist Ökonomie ..." des Studiengangs Journalisten-Kolleg der Freien Universität Berlin am 03.10.2001, Berlin.

Empirische Längsschnittstudien zwischen Kontinuität und Innovation: - Das Sozio- oekonomische Panel (SOEP). Vortrag im Rahmen der Jahreshauptversammlung der Deutschen Statistischen Gesellschaft (DStatG) am 25.9.2001, Dortmund.

Lohndifferenzierung von Dienstleistungen in Europa. Vortrag beim Workshop des DIW Berlin zum Beschäftigungspotential im internationalen Vergleich am 11. 9. 2001, Berlin.

Sonntagsarbeit in Deutschland - Daten und Analysen. Vortrag bei der Tagung "Arbeitsfreier Sonntag – Relikt oder Ressource?" am 3.7.2001 - Evangelische Akademie, Tutzing.

Evaluierung von neuer Beschäftigungspolitik - Probleme und Chancen der Evaluierung des Sonderprogramms zur Erprobung von Modell- ansätzen zur Förderung der Beschäftigung von Geringqualifizierten und Langzeitarbeitslosen. Vortrag beim Methodischen Kolloquium der Fakultät für Soziologie der Universität Bielefeld am 28. Mai, Bielefeld.

Kontinuität und Innovation. Ergebnisse der Fragebogenvorbereitung 2001 sowie SOEP-Perspektiven. Vortrag beim Forschungskolloquium der Abteilung Sozialstruktur und Sozialberichterstattung des WZB am 23. Mai 2001 am Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB), Berlin.

Moderation einer Schlussrunde mit politischem Ausblick bei der Fachtagung des Ministeriums für Arbeit und Soziales, Qualifikation und Technologie des Landes Nordrhein-Westfalen "Von den Nachbarn lernen - Beschäftigungs- wirksame Arbeitszeitpolitik in Europa" am 1.3.2001 – Maternushaus, Köln.

## 2000

Lohnsubvention statt Qualifizierung? Vortrag beim Workshop der Gesellschaft für Programmforschung Mismatch am Arbeitsmarkt - am 25. Februar 2000 am Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB), Berlin.

Low wage mobility and transfer payments stability - a life course perspective. Max-Planck- Conference "Advances in Life Course Research", 11. April, Schloß Ringberg.

Analysepotentiale des Sozio-oekonomischen Panels (SOEP). Vortrag im Rahmen des Forum Längsschnittdaten auf dem 30. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Soziologie am 27. September, Köln.

Wohlfahrtsindikatoren für prekäre Beschäftigung. Vortrag im Rahmen der Sektion Sozialindikatoren auf dem 30. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Soziologie am 28. September, Köln.

Mode Effects in Longitudinal Surveys. Session Organizer at the Fifth International ISA Conference on Logic and Methodology (RC 33) Social Science Methodology in the New Millennium. October 3-6, Cologne.

Konferenzvorbereitung am 11.+12. Mai 2000 "Niedrig entlohnt=niedrig qualifiziert? Chancen und Risiken eines Niedriglohnssektors in Deutschland" (zusammen mit Heike Solga Max Planck-Institut für Bildungsforschung).

## 1999

Erste Ergebnisse zu Unterschieden der Erhebungsmethodik beim SOEP. Vortrag beim Forschungskolloquium der Abteilung Sozialstruktur und Sozialberichterstattung des WZB am 27. Januar 1999 am Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB), Berlin.

Principles of the Panel Design and the Methodological Concept of the German Socio-Economic Panel Study. Vortrag beim Bundesamt für Statistik zum Thema "Comparative Analysis of Longitudinal Data" am 12.-13. Februar 1999 in Neuchâtel, Schweiz.

Analysis of Time Dependent Data - Introduction to GSOEP, Ausgestaltung der ersten Woche des Frühjahrsseminar des Zentralarchivs für Empirische Sozialforschung (ZA), vom 22.2- 26.2. 1999, Köln (zus. mit Joachim Frick).

GSOEP Survey Experiences with CAPI. Vortrag im Rahmen des Workshop on Effects of Changing Survey-Methods veranstaltet von der Längsschnitt-Werkstatt Berlin-Brandenburg und dem Wissenschaftszentrum für Sozialforschung Berlin (WZB), am 27. August 1999 am WZB, Berlin

Chances and Problems of Longitudinal Research, Vortrag beim PACO-Training Session des CEPs/Luxemburg, University Carlos III of Madrid, 7. September 1999.

Gibt es Unterschiede in den Ergebnissen zwischen CAPI und PAPI?. Vortrag beim Forschungskolloquium des Zentrums für Methoden und Analysen (ZUMA) am 11. Oktober 1999, Mannheim.

Längsschnittindikatoren: neue Instrumente der Sozialberichterstattung?. Vortrag im Rahmen der Tagung "Soziale Indikatoren" am 11. Oktober 1999, am Zentrum für Methoden und Analysen (ZUMA), Mannheim.

Teilnahme an Round-Table "Benchmarking Germany" veranstaltet vom Projektbüro Benchmarking der Bertelsmann-Stiftung am Max-Planck-Institut für Gesellschaftsforschung, Köln, am 21. September 1999, im Institut der Deutschen Wirtschaft (IW), Köln.

"Ist die Einführung eines Niedriglohnsektors ein Lösungsweg aus der Beschäftigungskrise?" Podiumsteilnehmer beim Streitgespräch bei der Tagung des Diakonischen Werks Bayern zum Thema: "Neuer Mut für neue Arbeit - Perspektiven für Praxis und Politik", am 21. Oktober 1999, Nürnberg.

Labour Flexibility and Problems to Measure Employment Status in Germany?. Vortrag beim Institut du Longitudinal (LASMAS) Vortrag bei der Veranstaltungsreihe "Formation, insertion et carrières en Europe" am 15. November, Paris.

### **1998**

Operationalisierungen von Arbeitslosigkeit im Quer- und Längsschnitt auf Basis des SOEP. Vortrag bei der gemeinsamen Tagung der Sektion Sozialindikatoren der DGS, und des WZB zum Thema "Längsschnittinformationen in der Sozialberichterstattung" am 19.-20. März. 1998 am Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB), Berlin (zusammen mit Joachim Frick).

Longitudinal quantitative research: panel design and problems of comparative secondary research. Vortrag beim International Workshop on Longitudinal Analysis, University of Padova, 14.-16. Mai 1998.

Sinkende Lebenszufriedenheit in Deutschland - Sozialer Wandel oder Paneffekt? Vortrag auf der Pfingsttagung '98 der Deutschen Statistischen Gesellschaft, München, 2.-5. Juni 1998.

Problems of Longitudinal Research, Vortrag beim PACO-Training Session des CEPS/Luxemburg, University II of Rome, 8. September 1998.

Präsentation der Längsschnitt-Werkstatt Berlin-Brandenburg (LWBB) bei Poster-Session des 29. Kongresses der Deutschen Gesellschaft für Soziologie an der Albert-Ludwigs-Universität, Freiburg im Breisgau vom 14.-18. September 1988.

Zur Erhebungsproblematik geringfügiger Beschäftigung. Vortrag bei Nutzerkonferenz "Forschung mit dem Mikrozensus": Analysen zur Sozialstruktur und Arbeitsmarkt, Mannheim, vom 8.-9. Oktober 1998 (zus. mit Joachim Frick, Lutz Kaiser und Gert Wagner).

### **1986 bis 1997**

jährlich zwischen 2 und 5 Vorträge.

## Gutachterliche Tätigkeiten für wissenschaftliche Zeitschriften und Institutionen

---

Seit 2018	Mitherausgeber der Zeitschrift „Soziale Welt“
2013	Gutachter der WSI-Mitteilungen
2011,2015	Gutachter des Schweizer Nationalfonds
2010	Journal of Official Statistics
2010,2011	Survey Research Methods
<i>Seit 2007 regelmäßig</i>	Zeitschrift für Soziologie
2009	Methoden – Daten - Analysen (MDA)
2009, 2008,2000	European Sociological Review
2006	Member of the Expert Group for the evaluation of the Swiss Household Panel (SHP)
2006/2004/1999	Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie
2006/2005	Zeitschrift für Familienforschung
2005	The Journal of Comparative Policy Analysis
<i>Seit 2004 regelmäßig</i>	Gutachter der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG)
2004	Journal of Population Economics
2004/2003	Gutachter der Hans-Böckler-Stiftung
2012/2004/2003	Schmollers Jahrbuch
2001/1999	Mitteilungen der Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (MittAB)
1998	Konjunkturpolitik

## **Gemeinsame Antragstellung sowie Koordination von Gutachten am DIW Berlin**

- Affektive und kulturelle Dimensionen von Integration infolge von Flucht und Zuwanderung (AFFIN). Kooperationsprojekt des Instituts für Soziologie der Freien Universität - Berlin, Charité Universitätsmedizin Berlin, sowie der Universität Göttingen sowie des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung, . Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF), Leitung des Teilprojektes: Einstellungen zu Geflüchteten in der einheimischen Bevölkerung. Jürgen Schupp (2018 – 2020).
- Bremer Initiative zur Stärkung frühkindlicher Entwicklung (BRISE). Forschungsprojekt in dem für mehrere Jahre etwa 1.000 Familien in Bremen, die zwischen Frühjahr 2017 und Ende 2018 ein Kind erwarten. In Kooperation des SOEP am DIW Berlin mit dem Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik (IPN) Universität Bremen Otto-Friedrich-Universität Bamberg Leibniz-Institut für Bildungsverläufe e.V. (LifBi) Freie Universität Berlin Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg sowie der Abteilung Bildung und Familie im DIW Berlin. Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF), Leitung Olaf Köller (IPN); Leitung des SOEP-Moduls: Jürgen Schupp (2016 – 2019).
- Geflüchtete Familien in Deutschland (GeFam). Forschungsprojekt in Kooperation mit Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) der Bundesanstalt für Arbeit Berliner Institut für empirische Integrations- und Migrationsforschung (BIM) an der Humboldt-Universität zu Berlin, sowie in Zusammenarbeit mit Forschungszentrum Migration, Integration und Asyl des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (BAMF-FZ). Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF), Leitung Jürgen Schupp (Koordination), Herbert Brücker und Martin Kroh (2016 – 2019).
- Nicht-monetäre Erträge von Bildung in den Bereichen Gesundheit, nicht-kognitive Fähigkeiten sowie gesellschaftliche und politische Partizipation (NimoErt), Kooperationsprojekt des Deutsches Institut für Internationale Pädagogische Forschung (DIPF) Universität Hamburg Humboldt-Universität zu Berlin (HU Berlin), . Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF), Leitung C. Katharina Spieß (Koordination) und Jürgen Schupp (2016 – 2018).
- Evaluation des Mindestlohns in Deutschland (EVA-MIN) – Wissensproduktion und –vermittlung für die evidenzbasierte (fach-)öffentliche Evaluation der Mindestlohn-Gesetzgebung. Leibniz-Gemeinschaft (WGL), Pakt für Forschung und Innovation (SAW), Leitung Jürgen Schupp (2015 – 2017).
- SOEP-LEE – Betriebsbefragung zum Sozio-oekonomischen Panel; Leibniz-Gemeinschaft (WGL), Pakt für Forschung und Innovation (SAW), Leitung Jürgen Schupp (in Kooperation mit Stefan Liebig) (2012 – 2013).
- Soziale Schließung und Hierarchisierung. Kontextuelle Bedingungen ungleicher Entwicklungschancen in frühen Lebensphasen“, Teilprojekt A1 im Sonderforschungsbereich 882 „Von Heterogenitäten zu Ungleichheiten“ der Universität Bielefeld (Leitung Martin Diewald und Jürgen Schupp) (Juli 2011 bis Juni 2014).
- Angst und Ärger: Dimensionen sozialer Ungleichheit: Auftraggeber: Exzellenzcluster „Languages of Emotion“ an der Freien Universität Berlin, gefördert durch die Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder. Leitung des Gesamtprojektes Prof. Dr. christian von Scheve (Dezember 2009-Juli 2011).
- Die Relevanz von Erbschaften für die Alterssicherung. Auftraggeber: Forschungsnetzwerk Alterssicherung (FNA) der Deutschen Rentenversicherung Bund. Leitung des Gesamtprojektes: Prof. Dr. Harald Künemund, Universität Vechta (März 2009 – Februar 2010).
- Zusammenhänge und Wechselwirkungen zwischen Erbschaften und Vermögensverteilung; Auftraggeber Bundesministerium für Gesundheit und Soziales – Leitung des Gesamtprojektes Prof. Dr. Martin Kohli, Institut für Soziologie der Freien Universität Berlin (Oktober 2003 - Mai 2005).
- Zur Lebenslage von Hocheinkommensbezieher, Auftraggeber Bundesministerium für Gesundheit und Soziales (Januar 2002 - April 2004).
- Erprobung innovativer Erhebungskonzepte für Haushalts-Panel-Studien. Auftraggeber Bundesministerium für Bildung und Forschung (November 1999 – Dezember 2002).
- Längsschnitt-Werkstatt Berlin-Brandenburg (LWBB) - Interdisziplinäres Forum eines kritischen und praxisnahen Dialogs zur Leistungsfähigkeit sozial- und wirtschafts- wissenschaftlicher Großinstrumente. Auftraggeber Bundesministerium für Bildung und Forschung (April 1997 - Dezember 2001).

## **EDV-Kenntnisse**

---

Betriebssysteme	UNIX-AIX sowie Windows (95,98,ME, 2000, NT4, XP, Vista, 7, 8)
Software	Fortran, MS-Office (einschl. Frontpage), Pagemaker, Adobe Acrobat, Endnote, Mindmanager
Statistikpakete	SPSS (für Windows sowie für Unix), SAS, Stata, SIRDBMS

2003-2010 Mitglied der I&T-Kommission des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung (DIW Berlin), (August bis Oktober 2010 kommissarischer Leiter der Stabsabteilung IT).